

Rötenbacher Bürgerbrief

Januar 2025



DIENSTAG, 18. MÄRZ 1975

Bürgermeister geworden

**Hans Ehard tritt neues Amt an / Wichtigste Aufgabe:
Jetzt müssen die Ortsteile zusammengeführt werden**

Rötenbach (ak). Die Entscheidung ist gefallen: Neuer Bürgermeister der Gemeinde Rötenbach-Mühlstetten (über den endgültigen Namen wird erst befunden werden) wurde der 38jährige technische Bundesbahnsekretär Hans Ehard aus Mühlstetten.

Wahlleiter Fabian Bimüller gratulierte dem Neugewählten als erster. Ehard hatte 51,2 Prozent aller gültigen Stimmen erhalten. Folge dieser Entscheidung ist, daß ein weiterer Mann aus Mühlstetten in den Gemeinderat aufrückt: Helmut Kauschka, Schreinermeister. An der Zahl der Mitglie-



Rathaus von 1975 - 1998
Altes Forsthaus, Deutschherrnstr. 6



Kanzlei bis 1975
Mühlstetten, Bahnhofstr. 2

Wie die Gemeindereform unser Rathaus veränderte

Weiterlesen auf Seite 5

Inhalt 01/2025

| Aus Rathaus & Gemeinde

- 4 Weihnachtsmarkt Röttenbach
- 5 Die Titelstory – 50 Jahre Gemeinde 1975-2025
- 10 Gemeinderatssitzung Dezember
- 11 Seniorenkreis
- 12 Veranstaltungen
- 14 Dorfladen

| Familie, Bildung

- 20 vhs
- 22 HAUS für KINDER (HfK)
- 23 Kindergarten St. Martin

| Kirchen

- 24 Katholische Pfarrgemeinden
- 25 Evang-Luth. Pfarramt

| Vereine & Sonstiges

- 26 SSG
- 29 HGV/Umweltstammtisch
- 30 TSV
- 31 Freiwillige Feuerwehr

| Wichtige Nummern und Infos

Notruf	110
Notdienst Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Polizeiinspektion Roth	09171 97440

Zahnärztlicher Notdienst

Angegliederte Orte: Abenberg, Allersberg, Büchenbach, Eckersmühlen, Georgensgmünd, Greding, Heideck, Hilpoltstein, Röttenbach, Spalt, Thalmässing.
Sie finden die Termine unter www.zahnnotdienst.de.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Erreichbar in der praxisfreien Zeit unter **116 117**.

Apotheken Notdienst

Aktuelle Informationen über die diensthabenden Apotheken finden Sie auf der Internetseite der Bayerischen Apothekenkammer unter www.blak.de.

Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht wundern Sie sich etwas über das „neue Outfit“ unseres Bürgerbriefes. Durch die freiwillige Zusammenlegung der ehemaligen Gemeinden Röttenbach und Mühlstetten ist am 01.01.1975 die „Großgemeinde“ Röttenbach entstanden. Wir feiern also 50.ten Geburtstag. Die fünf Jahrzehnte wollen wir nicht mit einer rauschenden Party feiern, sondern viele verschiedene Veranstaltungen im Laufe des Jahres zum Feiern nutzen.

Und auch der Bürgerbrief wird sich 2025 etwas anders darstellen. Nicht nur das Aussehen hat sich verändert. In jedem Monat wollen wir ein anderes Thema aus den letzten 50 Jahren vorstellen und erläutern. Falls Sie dazu Ideen haben, würde uns das sehr freuen. Melden Sie sich einfach bei Kathleen Paul.

So schließe ich dieses Editorial nicht nur mit dem Wunsch, dass das Jahr 2025 Ihnen Gesundheit, Glück und Freude bringen möge, sondern auch mit dem lautstarken Ausruf: „happy Birthday“ Gemeinde Röttenbach und lade Sie zum Neujahrsempfang am 6. Januar 2025 ins Rathaus ein. Für die Verpflegung sorgen wir! Für die Stimmung hoffentlich Sie!

Ihr

Thomas Schneider
1. Bürgermeister

Bereitschaftspraxis Roth

Kontakt: Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis an der Kreisklinik Roth
Weinbergweg 14, 91154 Roth

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 18:00-21:00 Uhr, Mi, Fr: 13:00-21:00 Uhr,
Sa, So, Feiertag: 09:00-21:00 Uhr

Arztpraxen in Röttenbach

Allgemeinarzt Günther Bihler

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach,
Tel. 09172 / 69630

Allgemeine Zahnheilkunde & Oralchirurgie

Dr. Michael Nuding

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach,
Tel. 09172 / 2010

Tierarztpraxis Dr. Agr. Dr. med. vet. Hans J. Rapp

Zeppelinstr. 34, 91187 Röttenbach,
Tel. 09172 / 700876

Gemeinde Röttenbach

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Montag 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Rathausplatz 1 – 91187 Röttenbach

Tel.: 09172 6910-0 **Fax:** 09172 6910-30

info@roettenbach.de - www.roettenbach.de



| Der Rathaus-Wegweiser

Leitung

Thomas Schneider, 1. Bürgermeister,

Tel.: 09172 6910-16

Assistenz Bürgermeister, Projektarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer

Kathleen Paul // kathleen.paul@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-16

Sekretariat Bürgermeister, vhs, Vorzimmer

Christine Mühling // christine.muehling@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-16

Geschäftsleitung, Bauamt, Breitband, EDV, Wahlen

Christian Lutz // christian.lutz@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-18

Stellvertretende Geschäftsleitung, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Lisa Schlosser // lisa.schlosser@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-10

Kämmerei, Personalamt

Anika Demel // anika.demel@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-14

Geschäftsführung KaDe GmbH, Liegenschaften, Veranstaltungen

Michaela Padua // michaela.padua@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-12

Bürgerbüro

Wolfgang Kolb // wolfgang.kolb@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-13

Heike Augsdörfer // heike.augsdoerfer@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-15

Zweckverband

Martin Riedl // martin.riedl@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-69

Kasse, Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer, Förderwesen

Oliver Kränzlein // oliver.kraenzlein@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-27

Kasse, Steueramt

Stephan Zottmann // stephan.zottmann@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-17

Familienzentrum

Karina Milles // karina.milles@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-22

Versicherungs- und Feuerwehrwesen

Brigitte Rau // brigitte.rau@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-33

Bauhofleitung

Benedikt Seitz // benedikt.seitz@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-40

Grund- und offene Ganztagschule Röttenbach-Mühlstetten

Frankenstraße 6, 91187 Röttenbach

Tel.: 09172 2023 (Grundschule)

Tel.: 09172 6670920 (Ganztagschule)

www.gs-roettenbach-muehlstetten.de

Gemeindebücherei und vhs Außenstelle

Frankenstraße 6 (Schule);

Agnieszka Lippa // Tel.: 09172 4398977;

buecherei@roettenbach.de

Christine Mühling // Tel. 0170 5465065 vhs

christine.muehling@roettenbach.de

Dienstag: 16:00 - 19:00 Uhr, Mittwoch: 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:30 - 18:00 Uhr, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

HAUS für KINDER

Am Kindergarten 7, 91187 Röttenbach, Tel.: 09172 663363

Montag-Donnerst. 07-16.30 Uhr Freitag: 07 bis 14 Uhr

www.haus-fuer-kinder.com

Kath. Kindergarten St.Martin Mühlstetten

Föhrenweg 4, 91187 Röttenbach-Mühlstetten

Tel.: 09172 2782

Montag bis Donnerstag: 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag: 7:00 Uhr bis 14:30 Uhr

www.kindergarten-muehlstetten.de

Dorfladen

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach Tel.: 09172 7004589

Mo, Di, Do, Fr: 07:30 – 18:00 Uhr; Mi: 07:30 – 13:00 Uhr

Sa: 07:00 – 12:00 Uhr

Januar 2025 Amtliche Bekanntmachungen

Kontaktdaten bei Störungen

Störungsdienst Wasser u. Abwasser: 09172/8480

Störungsdienst Strom, N-Ergie: 01802/713 538

Störungsdienst Gas, N-Ergie: 01802/713 600

Sitzungstermine

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Montag, den **13.01.2025**, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses (Rathausplatz 1) statt.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Bürgerbriefes erscheint am **01.02.2025**. Redaktionsschluss ist der **15.01.2025**

Restmüll/Biomüll

Dienstag **14.01.2025**, Dienstag **28.01.2025**

Altpapier/Gelber Sack

für den Ort Röttenbach einschließlich Schlesierstraße und Baugebiet Am Obstgarten: Montag **20.01.2025**
für die Ortsteile Mühlstetten, Niedermauk, Ober- und Unterbreitenlohe: Mittwoch **23.01.2025**

Problemabfälle / Umweltmobil

Beispielsweise: Chemikalien, Energiesparlampen, Gerätebatterien/Akkus, Halogenlampen, Insektizide/Pestizide, Nagellack usw. Kostenlose Abgabe am Umweltmobil (nächster Termin am **26.02.2025** von 13:30 – 14:30 im Bauhof) oder an einem der vier Recyclinghöfe (Pyras, Georgensgmünd, Wendelstein, Büchenbach)

Gartencontainer: Der Gartenabfallcontainer befindet sich in der Winterpause und steht ab Februar wieder zur Verfügung.

Fundsachen:

1 Fahrrad

Rat in Rentenfragen

Ralf Krawatzek ist ehrenamtlicher Versichertenberater für die Deutsche Rentenversicherung Bund und in Röttenbach ein wichtiger Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Rentenversicherung.

Als „Helfer in der Nachbarschaft“ kümmert er sich um die Anliegen der Versicherten, nimmt Anträge auf und lässt beim Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen.

Termine Rentenberatung: **20.01.2025, 10.02.2025**

Ralf Krawatzek, Rentenberatung

Tel. 0152 / 57635229

Eheschließungen

12.12.2024 Julia Heger und Rainer Bauer

Einwohnerzahl zum 15.12.2024: 3.412

Rückblick Weihnachtsmarkt in Röttenbach 2024



Oben: Bürgermeister Thomas Schneieder bedankt sich bei den Kindern der Grundschule Röttenbach-Mühlstetten. Darunter: Das Christkind Chiara Merlein, umringt von einer kleinen Schar von Engelskindern. Darunter: Stand von Walter Schwarz; Darunter: Der Stand der Fischer war immer umlagert, vor allem wegen der leckeren Karpfen-Chips. Fotos: Johann Schrenk

| 50 Jahre Gemeinde Röttenbach (1975 bis 2025)



Im Gespräch mit dem ehem. 2. Bürgermeister Adolf Seiß aus Mühlstetten: Erster Bürgermeister Thomas Schneider (links) und Dr. Johann Schrenk (rechts)

Zusammengewachsen durch die Gebietsreform 1975: Röttenbach und Mühlstetten

Wut, Hilflosigkeit, Weltuntergangsstimmung, Enttäuschung, aber auch Freude, Hoffnung und Aufbruchstimmung hat die bayerische Gebietsreform in den 1970er Jahren hervorgebracht. Gemeinden, die andere Kommunen „schlucken“ konnten und damit größer, wohlhabender und einflussreicher wurden, fanden sie gut. Kleine Gemeinden, die aufgesaugt wurden und ihre Selbstständigkeit verloren, fanden meist wenig Gutes in dieser Jahrhundertreform. Zum 1. Januar 1975 entstand die neue „Großgemeinde“ Röttenbach. Besonders war aber, dass bei uns niemand eingemeindet wurde. Die Zusammenlegung basierte auf einem Vertrag und damit freiwillig!

Die bayerische Gebietsreform der 1970er Jahre zielte darauf ab, kleinere Gemeinden zu leistungsfähigeren Verwaltungseinheiten zu verschmelzen. Verwaltungskosten senken, die immer aufwendiger werdenden Verwaltungsverfahren meistern und die Effizienz steigern, war die Erwartung. Vor der Reform waren Röttenbach und Mühlstetten eigenständige Gemeinden mit jeweils eigenem Gemeinderat, eigenen Traditionen und eigener (Mini)Verwaltung. Röttenbach gehörte zum Landkreis Hilpoltstein und Mühlstetten zum Landkreis Weißenburg. Beide Gemeinden waren zu klein, um selbständig zu bleiben und

wären in eine umliegende Kommune eingemeindet worden. Dies galt es zu vermeiden. Die pragmatische Fusion stellte eine große Herausforderung dar, bot jedoch auch neue Möglichkeiten für beide Orte. Und die Zukunft sollte den Gründervätern unserer Gemeinde Recht geben!

Nach der Zusammenführung von Röttenbach und Mühlstetten zur Einheitsgemeinde, wurde Hans Ehard aus Mühlstetten zum Ersten Bürgermeister gewählt. Er leitete die Geschicke der neuen Gemeinde ehrenamtlich und setzte sich mit großem Engagement für das Zusammenwachsen der beiden Ortsteile ein. Hans Ehard galt als verbindende Persönlichkeit, die die Interessen beider ehemaligen Gemeinden vertrat und eine solide Grundlage für die gemeinsame Zukunft schuf. Unter seiner Regie klagte die Gemeinde Röttenbach gegen die Einweisung in die VG Georgensgmünd und legte damit den Grundstein für die später wieder erlangte Selbstständigkeit. Hans Ehard musste sich damals viel Kritik anhören. Dass seine Entscheidung richtig war, durfte er noch erleben und es freute ihn, dass sich seine Gemeinde in den letzten 25 Jahren so außerordentlich positiv entwickelte.

Diese wirtschaftliche Entwicklung war nur möglich, weil die Gemeinde die Selbstständigkeit 1980 wiedererlan-

gen konnte. Erster Bürgermeister Eduard Wechsler nutzte geschickt die Chance, die sich ihm geboten hatte und holte die Selbständigkeit der Gemeinde zurück, nachdem die Staatsregierung ein entsprechendes Fenster geöffnet hatte. Wer um seine Selbständigkeit gekämpft hat, der soll sie auch zurück erhalten, hieß es damals von der bayerischen Staatsregierung. Da fackelte Edi nicht lange und es gelang ihm zum 1.1.1980, das alte Rathaus in der Deutschherrnstraße zum Sitz der selbständigen Einheitsgemeinde Röttenbach zu machen. Als wichtigsten Meilenstein in seiner Zeit darf mit Fug und Recht der Neubau der Grund- und Teilhauptschule Röttenbach-Mühlstetten genannt werden. Ein riesiger Kraftakt für eine wirtschaftlich nicht besonders starke Gemeinde.

1996 gab es dann einen Generationswechsel im Rathaus. Thomas Schneider wurde zum ersten hauptamtlichen Bürgermeister gewählt. In den folgenden 2 ½ Jahrzehnten veränderte die Gemeinde nach und nach ihr Gesicht: große Bauvorhaben wurden realisiert, Straßen gebaut, Gewerbe- und Wohngebiete ins Leben gerufen, die Schule, das Ärztehaus und ein Rathaus gebaut und die Bundesstraße B2 aus dem Ort verbannt. Vieles wurde geschaffen und neu gemacht und in das verwandelt, was unsere Gemeinde heute ist: eine moderne, familienfreundliche, grüne, perfekt angebundene, lebenswerte und technisch bestens ausgestattete Heimat für viele Alteingesessene und neu hinzugezogene Bürger.

Im Jahr 2025 feiert die Gemeinde Röttenbach-Mühlstetten ihr 50-jähriges Bestehen.

Das Jubiläumsjahr wird mit einer Vielzahl an Festlichkeiten und besonderen Attraktionen gebührend in Szene gesetzt. Die Feierlichkeiten sollen in diesem besonderen Jahr größer ausfallen als üblich. Viele Vereine planen ihre Feste mit einer speziellen Attraktion. Auch wird es Feste geben, die sonst nicht gefeiert werden, wie zum Beispiel Sommerfeste in den Ortsteilen Niedermauk, Oberbreitenlohe und Unterbreitenlohe oder Musikveranstaltungen. Die Bürger dürfen sich auf ein ganzes Jahr voller unvergesslicher Momente und gemeinsamer Aktivitäten freuen. Nähere Informationen zu den geplanten Events entnehmen Sie dem Veranstaltungskalender (S. 8/9). Details zum Programm werden in den kommenden Monaten jeweils zum Monatsanfang im Bürgerbrief und auf der Website veröffentlicht. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns das Jubiläumsjahr 2025 zu feiern und freuen uns auf viele schöne Begegnungen und Momente.

Ohne die Gebietsreform könnten wir keinen 50.sten Geburtstag feiern. Einer, der über Jahrzehnte Verantwortung für unsere Gemeinschaft getragen hat, war maßgeblich bei den Verhandlungen in den siebziger Jahren eingebunden. Wir freuen uns sehr, mit Adolf Seiß noch einen Zeitzeugen befragen zu können. Er war Gemeinderat und Gründungsvorsitzender des Zweckverbands

Abwasserbeseitigung, dem Vorgänger unseres heutigen „Wasser- und Abwasserzweckverband Rezattal“. Als Zeitzeuge nimmt er uns mit auf eine Reise in die Vergangenheit.

Erste Gespräche und politische Hindernisse

Adolf Seiß erinnert sich, dass bereits 1970 erste Gespräche zwischen den Bürgermeistern der damals eigenständigen Gemeinden Röttenbach, Mühlstetten und Stirn stattfanden. Ziel war es, eine gemeinsame Gemeinde zu gründen. „Ursprünglich wollten die drei eine Gemeinde werden, aber wir sind der Politik zum Opfer gefallen“, sagt Seiß. Es habe Widerstand gegeben, insbesondere von Seiten der Staatsregierung, die eine andere Aufteilung vorgesehen hatte. So sollte Stirn etwa der Gemeinde Pleinfeld im Landkreis Weißenburg zugeordnet werden, da das Brombachseegebiet bereits in Planung war. „Wir hätten Röttenbach lieber bei Weißenburg gesehen“, aber dort wollte Röttenbach nicht hin, und so scheiterte der Plan mit 3 Gemeinden“, ergänzt Seiß.

Die Rolle des Wasser-Zweckverbands

Ein entscheidender Punkt in den Diskussionen waren der Wasser-Zweckverband und der Abwasserzweckverband, den die drei Gemeinden gemeinsam gegründet hatten. Aus Sicht von Mühlstetten sprach dies für eine Eingliederung in den Landkreis Weißenburg. Seiß versuchte, die Entscheidung in diese Richtung zu lenken: „Wir wollten zu Weißenburg, da wir bereits mit dem Zweckverband Abwasserbeseitigung dort verbunden waren.“ Doch Röttenbach widersetzte sich, aus Sorge, die Kontrolle zu verlieren: „Die Röttenbacher befürchteten, dass Mühlstetten dann die Oberhand gewinnen könnte.“

Die Abstimmung zur Gemeindefusion

1974 stimmten die Gemeinderäte von Röttenbach und Mühlstetten mehrheitlich für eine Fusion. Seiß beschreibt die Entscheidung nüchtern: „Es war keine Liebesheirat, sondern eine Vernunftehe.“ Auch die Bevölkerung stand der Zusammenlegung teils skeptisch gegenüber. „Es wurde viel gemeckert, aber am Ende gab es keinen großen Aufruhr.“ Seiß betont, dass die Zusammenarbeit aus pragmatischen Gründen notwendig war. „Wir wussten, dass wir gemeinsam mehr erreichen können.“

Bauprojekte und Verwaltung

Bereits 1972 wurde ein gemeinsames Zentrum mit Turnhalle angedacht, um die beiden Gemeinden räumlich zu verbinden. „Die Turnhalle wurde genau zwischen Röttenbach und Mühlstetten gebaut, als Symbol für die neue Gemeinschaft“, erklärt Seiß. Die Einweihung fand 1978 statt, und Seiß ermutigte den damaligen Bürgermeister Ehard, diese Gelegenheit zu nutzen: „Damit die Leute wissen, dass du das warst, der das möglich gemacht hat.“

Auch in der Verwaltung gab es Veränderungen. In der Übergangszeit fanden Amtssprechtag in beiden Ortschaften statt. 1975 wurde ein gemeinsames Rathaus in Röttenbach eingerichtet: das historische, ehemalige Forsthaus in der Deutschherrnstraße 6 wurde renoviert

und als Anlaufstelle in der Gemeinde Röttenbach genutzt.

Konflikte mit der Verwaltungs-Gemeinschaft

Ein Einschnitt war die Entscheidung, Röttenbach und Mühlstetten der Verwaltungs-Gemeinschaft (VG) Georgensgmünd zuzuordnen. Trotz einer Normenkontrollklage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof blieb die Zwangszuordnung bestehen. „Das war ein schwerer Schlag, aber die Röttenbacher und Mühlstettener haben sich kaum dafür interessiert, weil sie wussten, dass alles vorprogrammiert war“, erzählt Seiß. Die Bayerische Staatsregierung habe die VG damals als Vorstufe zur Eingemeindung gesehen. Der Plan war also, den etwas widerspenstigeren Gemeinden eine gemeinsame Verwaltung schmackhaft zu machen und dann im zweiten Schritt doch noch eine Eingemeindung in die größere Gemeinde vorzunehmen. Aus politischen Gründen sah die Staatsregierung aber dann von diesem zweiten Schritt ab.

Rückерlangung der Selbstständigkeit

Am 1. Januar 1980 wurde Röttenbachs Eigenständigkeit wiederhergestellt, was in beiden Gemeinden für große Erleichterung sorgte. „Ja, freilich“, bestätigt Seiß, als er auf die Stimmung in Röttenbach und Mühlstetten angesprochen wird. Diese Unabhängigkeit schätzt Seiß bis heute: „Heutzutage wissen viele nicht mehr zu schätzen, wie wertvoll es ist, wenn man als Gemeinde selbstständig etwas beschließen kann.“

Identität und Veränderungen

Auf die Frage, ob Mühlstetten und Röttenbach heute wieder fusionieren würden, reagiert Seiß skeptisch: „Ich glaube nicht, dass sich die Leute heute noch dafür interessieren würden. Die Betroffenheit von damals ist vergessen.“ Bürgermeister Schneider ergänzt: „Die Gemeindeidentität ist nicht mehr so ausgeprägt wie sie es früher war. Vielen ist nicht bewusst, wie wichtig eine Eigenständigkeit ist, schließlich kann nur so die eigene Heimat aktiv gestaltet werden.“

Seiß betont, dass die lokale Vertretung heute weniger geschätzt wird. Gleichzeitig sieht er Schwierigkeiten in der Besetzung von Gemeinderatslisten und die zunehmende Anfeindung ehrenamtlicher Vertreter: „Das macht es nicht einfacher, Engagement für die Gemeinde zu fördern.“

Wir bedanken uns herzlich für das Interview mit Adolf

Seiß. Es verdeutlicht, wie politische Entscheidungen und der Einsatz von Bürgerinnen und Bürgern die Entwicklung der Gemeinde Röttenbach geprägt haben. Der Einfluss von Gruppen in einer kleineren Gemeinde ist deutlich größer als in einer schon sehr viel anonymeren Kommune mit mehreren zehntausend Einwohnern. Es lohnt sich also immer, sich in der Heimatgemeinde zu engagieren und deren Entwicklung zu unterstützen.

| Personalien

Herzlich willkommen im Rathausteam: Stephan Zottmann

Zum 1.12.2024 habe ich meinen neuen Arbeitsplatz in der Kassenverwaltung der Gemeinde Röttenbach angetreten und möchte mich auf diesem Weg kurz bei Ihnen/Euch vorstellen.

Mein Name ist Stephan Zottmann, ich bin 46 Jahre alt und ich lebe mit meiner Familie in Großweingarten. Als gelernter Bankkaufmann und Wirtschaftsfachwirt habe ich mein bisheriges Berufsleben vor allem im Finanzwesen verbracht, wo ich in den vergangenen 25 Jahren unter anderem bei der Raiffeisenbank Privatkunden in ihren Finanz- und Versicherungsfragen betreut habe.

Nun war es Zeit für eine neue berufliche Herausforderung, und so führte mich mein Weg zur Gemeinde Röttenbach.

Da ich die Region durch meine Arbeit und mein Privatleben in den letzten zwei Jahrzehnten gut kenne, sind mir viele Gegebenheiten und Menschen in Röttenbach vertraut. Ich freue mich sehr, Teil eines Teams mit einem äußerst angenehmen Betriebsklima und netten Kollegen zu sein. Momentan befinde ich mich in der Einarbeitungsphase in der Kasse und unterstütze die Kollegen aus der Kämmerei tatkräftig. Auch die ersten Begegnungen mit Bürgerinnen und Bürgern in meinem neuen Arbeitsumfeld waren durchweg positiv.

Privat bin ich ein echter Familienmensch. Geboren und aufgewachsen in Großweingarten, lebe ich mit meiner Partnerin Carmen und meinen beiden Töchtern Felicia (18) und Viola (16) immer noch in „Waigardn“. Wie es mit Teenagern so ist, bin ich als Fahrer und Abholer regelmäßig gefragt, auch wenn sie ansonsten nur noch begrenzt „Eltern-Einmischung“ dulden. Unser Hund sorgt dafür, dass wir viel Zeit draußen in der Natur verbringen, sei es direkt vor der Haustür oder bei längeren Ausflügen in die Umgebung. Diese Momente bieten uns die perfekte Balance und Erholung vom Alltag. Unsere Urlaube verbringen wir bevorzugt in den Bergen – getreu unserem Familienmotto: „Stubai statt Dubai“. Neben der Familie schlägt mein Herz für den Fußball. Von meiner Zeit als aktiver Spieler und Jugendtrainer bis hin zu meiner heutigen Rolle als Zuschauer begeistert mich vor allem die Gemeinschaft, die der Vereinsfußball schafft. In meinem Heimatverein, dem SV Großweingarten, bin ich zudem als Kassier aktiv. Darüber hinaus engagiere ich mich ehrenamtlich im Sportverein und packe überall mit an, wo im Dorf Unterstützung gefragt ist. Ich freue mich darauf, Sie/Euch kennenzulernen und hoffe, schon bald fit für alle Anliegen der Bürgerinnen und Bürger Röttenbachs da zu sein. Im Rathaus bin ich in Vollzeit von Montag bis Freitag in meinem Kassenbüro im Obergeschoss anzutreffen. Herzliche Grüße, Stephan Zottmann



Unsere Gemeinde feiert 50. GEBURTSTAG!

Am 1. Januar 1975 fand die Gebietsreform statt und aus den beiden eigenständigen Gemeinden Röttenbach und Mühlstetten entstand die Einheitsgemeinde Röttenbach. Deshalb lassen wir 2025 die Korken knallen und feiern das ganze Jahr hindurch unsere Gemeinde.

JANUAR

- Sa 04.** 18 Uhr JHV Fischereiverein, Fischerhütte
Mo 06. 11 Uhr Neujahrsempfang, Rathaus, Gemeinde Röttenbach
Mo 06. 14 Uhr JHV TSV, Sportheim TSV Röttenbach
Sa 11. Skifahrt Kaltenbach, Skiclub Röttenbach
Sa 11. 8 Uhr Christbaumeinsammeln, Landjugend
Mo 13. JHV Schützenverein, Schützenheim
Mi 15. 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
Sa 18. 20 Uhr Faschingsball, Sportheim Mühlst., TSV Mühlstetten
So 19. 10:30 Uhr JHV Feuerwehr Mühlstetten, Bruder-Klaus-Saal Kirche Mühlstetten
Di 21. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Di 28. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH

JHV (Jahreshauptversammlung); TSV (Turn- und Sportverein); SB (Seniorenbeirat); DOH (Deutschordenshaus)

FEBRUAR

- Sa 01.** Vortrag Boden(-gesundheit), HGV
Sa 08. Skifahrt Steinplatte, Skiclub Röttenbach
So 16. 14 Uhr Kinder- u. Jugendfasching, Tanztenne Knäblein, Faschings-Club Röttenbach
Di 18. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Mi 19. 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
Fr 21. 15 - 17 Uhr Senioren-Singen, DOH, SB
Sa 22. 19 Uhr Faschingsball, Sportheim, TSV Röttenb.
So 23. 08 - 18 Uhr Bundestagswahl
Di 25. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
Do 27. 20 Uhr UDO-Fete, Tanzt. Knäb., Faschings-Club

UDO (Unsinniger Donnerstag)

MÄRZ

- Mo 03.** 14-17 Uhr Kinderfasching, Turnhalle, TSV Rö.
Mo 03. 20 Uhr Rosenmontagsball, Tanztenne Knäblein Faschings-Club Röttenbach
Sa 08. 19:30 Uhr Konzert „Die Untersteirer“, Schulaula
So 09. (Neu)bürger-Infobörse, Turnhalle, Gemeinde
Fr-So 14.-16. Skifahrt Kronplatz, Skiclub Röttenbach
Sa 15. Weißwurstfrühstück, Dorfladen
Sa 15. 10-13. Uhr Frühjahrsbasar, Turnhalle, B.-Team
Di 18. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Mi 19. 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
So 23. 14 Uhr JHV VdK, Gasthaus Knäblein
Di 25. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
XX. Vortrag Gartenbau, HGV

APRIL

- Sa 05.** 8 Uhr Ausflug Nockerberg Muc, Schnupferclub
So 06. 18 Uhr JHV, Gasthaus Knäblein, Musikverein
Fr 11. 10 Uhr Osterbrunnen, Rathausplatz
So 13. Ostereiersuchen, HGV-Platz, HGV
Di 15. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Mi 16. 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
Do 17. 19:30 Uhr JHV, Sportheim Mühlst., TSV Mühlst.
So 20. 14 + 20 Uhr Theater, Turnhalle, Landjugend
Mo 21. 20 Uhr Theater, Turnhalle, Landjugend
Di 22. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
Sa 26. 10 Uhr Werfertag Frühjahr, Sportplatz TSV Rö.
Sa 26. 20 Uhr Theater, Turnhalle, Landjugend
Mi 30. Maibaum aufstellen, Sportheim TSV Rö.

Muc (München); HGV (Heimat- und Gartenverein)

MAI

- Sa 03.** 14 Uhr Maifeier, Gasthaus Knäblein, VdK
So 04. 50-jähriges Jubiläum Frauenbund, Start mit Gottesdienst
So 04. 8 Uhr Tischtennis-Vereinsmeisterschaft beide Turnhallen, TSV Röttenb.
Fr 16. 15 - 17 Uhr Senioren-Singen, DOH, SB
Sa 17. 10 Uhr Schülermehrkampf, Schulsportplatz, TSV Röttenbach
So 18. 10:30 Uhr „Tag der offenen Tür“, Feuerwehrgerätehaus Röttenbach, Feuerwehr Rö/Mü
Di 20. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Mi 21. 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
Mi 23. 15 Uhr Sommerfest, Haus für Kinder
Di 27. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
Do 29. ab 10 Uhr Weiherfest, Fischerhütte, Fischer
XX. Kindergartenfest St. Martin
XX. Wanderung Keuperweg, HGV

VdK (Sozialverband)



Gute Unterhaltung bei den Veranstaltungen wünscht die Gemeinde Röttenbach!

Unsere Gemeinde feiert 50. GEBURTSTAG!

Am 1. Januar 1975 fand die Gebietsreform statt und aus den beiden eigenständigen Gemeinden Röttenbach und Mühlstetten entstand die Einheitsgemeinde Röttenbach. Deshalb lassen wir 2025 die Korken knallen und feiern das ganze Jahr hindurch unsere Gemeinde.

JUNI

- So 01.** Wanderung entlang des Röttenbachs, RSK
Mo 02. / Mi 04. / Mi 11. 19 Uhr Kirchweihschießen
Mi 04. / Mi 11. 17 - 19 Uhr Senioren Bürgerschießen
Sa 14. nach dem Festzug Kirchweihschießen,
So 15. 10 - 12 Uhr Kirchweihschießen, Schützenheim
Fr-Mo 13.-16. Kirchweih, Festplatz Röttenbach
Sa 14. Festzug Kirchweih, alle Vereine, Röttenbach
Di 17. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Mi 18. 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
Sa 21. 11 - 0 Uhr Sonnenwendfeier, Kirchweihplatz, RSK
Di 24. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
So 22. Pfarrfest, Kirchplatz Röttenbach
Fr 27. Johannisfeuer, Kirchplatz Mühlstetten
28./29. 9 Uhr Fußballjugend Kleinfeldturnier,
 Sportplatz TSV Röttenbach
XX. Sommerfest, Musikverein
XX. Sensenkurs, HGV

JULI

- XX.** Dorffest 50 Jahre Niedermauk
XX. Dorffest 50 Jahre Oberbreitenlohe
XX. Dorffest 50 Jahre Unterbreitenlohe
Sa 05. Tagesausflug Rosenheim, VdK
So 12. 19 Uhr 90 Jahre FFW Mühlstetten, Festzelt am
 Maibaumplatz Mühlstetten, FFW Mühlstetten
So 12. 17 Uhr Sommerfest, Bürgergarten, Musikverein
Di 15. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Sa 19. 19 Uhr Grillfest, Schützen, Schützenheim
Di 22. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH

AUGUST

- So 04.** Senioren-Nachmittag auf MS Brombachsee,
 Brombachsee, Gemeinde
Sa 09. 11 - 17 Uhr Schnupperfischen, Anmeldung über
 Ferienprogramm der Gemeinde, Fischerhütte

Ferienprogramm mit besonderen Attraktionen
 anlässlich 50-jähriges Jubiläum der Gemeinde
 Röttenbach

SEPTEMBER

- Di 16.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Fr 19. 15 - 17 Uhr Senioren-Singen, DOH, SB
Fr-Sa 19.-20. 16 Uhr Sportheimkirchweih, Sportheim
 Mühlst., TSV Mühlstetten
Di 23. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
Fr 26. Herbstfest, Dorfladen
Sa 27. 10-13 Uhr Herbstbasar, Turnhalle, Basarteam
XX. Apfelernte, Obstpressen für Kinder, HGV
XX. Saugrillen, Landjugend

OKTOBER

- So 05.** 11 Uhr Kartoffelmarkt, Festplatz Röttenbach
Sa 18. 19 Uhr Königsproklamation, Schützenheim,
 Schützenverein
Di 21. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Fr-Mo 24.-27. Hauskirchweih Knäblein,
 Tanztenne Knäblein
Di 28. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
XX. Werfertag Herbst Sportheim TSV Röttenbach

NOVEMBER

- Sa 01.** 19:30 Uhr Mundarttage, Aula Grundschule
So 02. 13 Uhr Tag der offenen Tür, Schützenverein
Sa 08. Jahresessen, Skiclub Röttenbach
Fr-So 07.-09. Probentage der Musiker, Habsberg, MV
Di 11. Rathaussturm Faschingsclub
Sa 15. 19 Uhr Herbstkonzert, Turnhalle, Musikverein
So 16. 8:30 Uhr Volkstrauertag, St. Ulrich, Gemeinde
Di 18. 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
Sa 22. Weinfest Knäblein, Tanztenne Knäblein
Di 25. 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
Sa 29. 15 Uhr Weihnachtsmarkt, Rathausplatz, TSV Röttenbach
XX. Vortrag Birgit Helbig, Naturgartenprofi, HGV

DEZEMBER

- Sa 06.** 14 Uhr Nikolausfeier, Gasthaus Knäblein, VdK
So 07. 14 - 17 Uhr Senioren-Adventsfeier BRK, Turnh.
Fr 13. 19 Uhr Präsentation der Chronik der Gemeinde
 Röttenbach, Rathausaal, Dr. Johann Schrenk
Sa 20. 17 Uhr Waldweihnacht, Sportheim Mühlst.,
 TSV Mühlstetten
Mi 24. 13 Uhr Weihnachtsrundspielen, Musikverein
So. 15 - 20 Uhr Glühweinhütte
Abschluss des Jubiläum-Jahres mit einem Feuerwerk

Gute Unterhaltung bei den Veranstaltungen wünscht die Gemeinde Röttenbach!

| Bericht aus der Gemeinderatssitzung im Dezember

Prall gefüllte Tagesordnung

In der letzten Gemeinderatssitzung des laufenden Jahres standen nochmals wichtige Entscheidungen auf der Tagesordnung, darunter die **Kläranlage in Unterbreitenlohe**, die für die ca. 50 Haushalte in Ober- und Unterbreitenlohe ausgelegt wird. Thomas Schneider gab den Planungsstand bekannt, wonach auf die beiden Ortsteile gemäß der vorliegenden Kostenschätzung ein Gesamtaufwand in Höhe von ca. 1,2 Mio Euro zukommt. Davon muss die Gemeinde 25% bezahlen, „da wir“, so Bürgermeister Schneider, „unsere Straßenentwässerungswasser durch diese Kläranlage reinigen lassen und damit Mitbenutzer dieser Pumpanlage, also dieses Hebewerks, sind.“ Rechnet man dann zu diesem Straßenentwässerungsanteil, den die Kommune aufbringen muss, noch zu erwartende Zuschüsse in Höhe von ca. 100.000 Euro hinzu, gelangt man auf eine anfallende Kostensumme von etwa 800.000 Euro.



Alte Kläranlage bei Unterbreitenlohe Foto J. Schrenk

Weil die gemeindeeigene Kläranlage eine kostenrechende Einrichtung wird, muss die Gemeinde die Finanzierung regeln und von den Anschlussnehmern, also den Haushalten, die Kosten einfordern. Für die betroffenen Bewohner, die bereits unterrichtet wurden, „ein schmerzhaft hoher Betrag“, so Bürgermeister Thomas Schneider, der entsprechend den genutzten Quadratmetern pro Haushalt umgerechnet wird. Um die Belastungen für die Bewohner der beiden Ortsteile in ertragbaren Grenzen zu halten, wurde mit einstimmigem Beschluss des Gemeinderats die Verwaltung beauftragt, „alle möglichen Förderoptionen zu ermitteln und die Ausschreibung förderoptimiert zu veranlassen“.

Es wurden dann noch etliche **überplanmäßige Mittel** genehmigt, so z.B. betreffs der Ingenieurleistungen für die Raumlüftungsanlagen in der Schule oder im Haus für Kinder, wo zudem noch überplanmäßige Mittel für die Außenanlagen anfielen. Auch im Projekt „Wohnen für Alle“ entstand bei der Außengestaltung ein Defizit, „da die tatsächlich angefallenen Ausgaben im Vorfeld nur schwer vorherzusehen waren“.

Diskutiert wurde in diesem Zusammenhang auch die **Versorgung der Grünanlagen** im Gemeindegebiet Röt-

tenbach, die in den letzten Jahren unter der personellen Unterversorgung beim Bauhof gelitten hat. Nun hat die Gemeinde auf das Arbeitsleistungsangebot des „Maschinenrings Roth“ zurückgegriffen. „Die externen Hilfskräfte“, so Schneider, „waren hierbei mit mehreren Personen insgesamt 7 Wochen im Einsatz“ und haben dabei Gesamtkosten in Höhe von 58.457,56 Euro verursacht, wohingegen die entsprechende Haushaltsstelle nur Mittel in Höhe von 22.000,00 Euro vorgesehen hat. Letztlich musste der Gemeinderat nun 47.000,00 Euro überplanmäßige Mittel freigeben, was mit einer Gegenstimme beschlossen wurde. Als Lehre daraus soll das entsprechende Budget im nächsten Haushaltsplan erhöht werden.

Im Zuge der **Grundsteuerreform** wurden von den Finanzämtern neue Grundsteuermessbeträge für jedes Grundstück mit Gültigkeit zum 1.1.2025 festgesetzt. Nach Diskussion in den zuständigen Ausschüssen und nun im Gemeinderat wurde beschlossen, die Hebesätze nicht zu ändern, d.h. sie liegen für die landwirtschaftlichen, d.h. unbebauten Flächen (Grundsteuer A), wie auch für die bebauten Flächen (Grundsteuer B) bei 420 Punkten im Jahr. Bei dem unbebauten Grundbesitz führt dies für die Gemeinde zu jährlichen Mindereinnahmen von ca. 10.000 Euro und bei den bebauten zu Mehreinnahmen von ca. 300.000 Euro pro Jahr.

Da die **Erweiterung und Sanierung der Schule** anstehen, bedarf es zwingend einer Verbesserung der Einnahmesituation, denn die in den nächsten 15 Jahren dafür benötigten Eigenmittel in Höhe von ca. 6 Millionen Euro sind mit den Mitteln aus dem Steueraufkommen nicht finanzierbar. Die erhöhten Einnahmen aus der Grundsteuer sollen für die Finanzierung der Schule, also zweckgebunden, verwendet werden, „ansonsten würde die Pro-Kopf-Verschuldung dermaßen ansteigen, dass keinerlei Handlungsspielraum – auch für Notfälle – mehr bestehen würde, und das auf Jahrzehnte“, heißt es in der Beschlussvorlage, die sich auf die Diskussionen im Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss bezieht. Was gesetzlich auch neu geregelt wurde, ist die Bestimmung, wonach die **landwirtschaftlichen Hofflächen** nicht mehr wie bisher unter der Grundsteuer A, sondern künftig unter der Grundsteuer B veranschlagt werden. Der Vorschlag der Verwaltung, den Hebesatz von 420 nicht zu ändern, wurde mit 3 Gegenstimmen beschlossen.

Die neuen Grundsteuerbescheide im Zuge der Grundsteuerreform werden im Laufe des Januars an die Eigentümer versendet

Wenn Sie als Grundstückseigentümer schon jetzt wissen möchten, wieviel Grundsteuer Sie bezahlen werden, können Sie den vom Finanzamt übermittelten Grundsteuermessbetrag mit 4,2 multiplizieren.

Bericht: Johann Schrenk

| Seniorenkreis

Vorweihnachtliche Stunden

Das Dezembertreffen der Senioren im Pfarrheim war mit „vorweihnachtlichem Glanz“ bereichert: Die von dem Organisationsteam Angela Kocher, Anni Merlein, Elisabeth Merz und Rita Pflock adventlich dekorierten Tischgruppen strahlten schon beim Eintreten eine festlich anheimelnde Atmosphäre aus. Das freundlich aufmerksame Quartett servierte Kaffee mit leckeren, selbst gebackenen Kuchen und stimmte mit der Seniorenschar lieb gewordene, vertraute vorweihnachtliche Lieder an, als sich die Türe öffnete, eine muntere Schar von Kita-Mädchen und -Buben eintrat und mit kindlichem Eifer und lebhaft großen Augen ergreifende Lieder vortrug.



Wenig später pochte der Nikolaus, alias Franz Maier, in prächtigem Ornat an, trat unter dem Lustig-lustig-tralla-lalala-Gesang der Senioren ein, trug mit majestätischer Stimme zu aller Ergötzen aus seinem „himmlischen Tagebuch“ Beobachtungen aus den monatlichen Seniorentreffen vor und beschenkte alle mit je einem von Knäblein gespendeten Bratwurstpaar.

Nach doch so kostbar geselliger Unterhaltung dankte Wally Lehner zum Ausklang namens der Besucher allen Akteuren und besonders dem Organisationsteam für das mit dieser Feier so lieb bereitete „Vorweihnachtsgeschenk“, das durch den überraschenden Besuch von Pfarrvikar Wolfgang Hagner noch eine besonders frohe Note bekam. Bericht und Foto: A. Osiander

Die Sprechstunde des Seniorenbeirates der Gemeinde Röttenbach

findet am letzten Donnerstag des Monats den **30.01.2025** von 10.00 bis 11.00 Uhr im Rathaus (kleiner Besprechungsraum, EG, neben dem Eingang, barrierefrei, ohne Voranmeldung) statt.

Herzliche Einladung an alle!

1

SPIELENACHMITTAG FÜR SENIOREN

**MITTWOCH 29.01.2025
UM 15:00 UHR
TREFFPUNKT
GEMEINDEBÜCHEREI**

**GESPIELT WERDEN DIVERSE
BRETTSPIELE WIE Z.B. RUMMIKUB,
MENSCH ÄRGERE DICH NICHT
ODER KARTENSPIELE**

PLAY

GEMEINSAMES MITTAGESSEN FÜR SENIOREN

WANN?
am Mittwoch, den
15. Januar 2025 um
12.00 Uhr

WO?
Gasthaus Knäblein,
Deutschherrnstraße 18
91187 Röttenbach

ANMELDUNG
bis zum **10. Januar** unter
09172/4398977 oder bei
Claudia Zintl 09172/685654

SPEISEN KÖNNEN VOM BILD ABWEICHEN

Veranstaltungen im Januar 2025

Wiederkehrende Veranstaltungen i.d. Woche

Samstag 04. Januar
Fischereiverein
Jahreshauptversammlung, Fischerhütte

Montag 06. Januar
Gemeinde Röttenbach
Neujahrsempfang im Rathaus
Einlass ab 10:30 Uhr, Beginn 11 Uhr

Montag 06. Januar
TSV Röttenbach
Jahreshauptversammlung, Sportheim 18 h

Dienstag 07. Januar
AWO 14 h Gemeinsamer Kaffeeklatsch für Gmünd und Röttenbach, Pflegeheim Petersgmünd, (S.28)

Samstag 11. Januar
Skiclub Röttenbach
Skifahrt nach Kaltenbach

Samstag 11. Januar
Landjugend
Christbaumeinsammeln ab 8 Uhr (S. 25)

Montag 13. Januar
SSG Röttenbach
JHV im Schützenheim
Beginn: 19 Uhr (S. 27)

Mittwoch 15. Januar
Seniorenbeirat
Gemeinsames Mittagessen um 12 h im Gasthaus Knäblein; Anmeldung bis 10. Januar in der Bücherei (S. 11)

Samstag 18. Januar
TSV Mühlstetten
Faschingsball im Sportheim, um 20 Uhr

Sonntag 19. Januar
FFW Mühlstetten

JHV im Sportheim
ab 10.30 Uhr im Bruder-Klaus-Saal, Kirche Mühlstetten

Dienstag 21. Januar
AWO: 14 h Gemeinsamer Kaffeeklatsch für Gmünd und Röttenbach, Pflegeheim Petersgmünd, (S.28)

Dienstag 28. Januar
BRK Röttenbach
Senioren-Kaffee, ab 14 Uhr im Deutschordenshaus

Mittwoch 29. Januar
Seniorenbeirat
Gemeinsamer Spielenachmittag für Senioren; Treffpunkt 15 Uhr in der Bücherei (S. 11)

Donnerstag 30. Januar
Seniorenbeirat
Sprechstunde im Rathaus von 10.00 bis 11.00 Uhr (S. 11)

Donnerstag 30. Januar
Frauenbund Röttenbach
Vortrag „Herausforderung Demenz“ um 18 Uhr im Deutschordenshaus (S. 17)

Donnerstag 30. Januar
Umweltstammtisch
Stammtisch in der Kleinen Kneipe um 19 Uhr (S. 17)

Samstag 08. Februar
Skiclub Röttenbach
Skifahrt zur Steinplatte

MONTAG

BRK Röttenbach
8.30 -9.30 h Osteoporose, Seniorengymnastik, kleine Schulturnhalle
Infos: Birgit Gaßmann (Tel. 09172/700139)

TSV Röttenbach
Nachmittags, je nach Saison früher oder später Nordic Walking
Infos: Elisabeth v. Rauffer (Tel. 09172/684062)

TSV Röttenbach
16 bis 17 h
Fußball Bambini, große Schulturnhalle.
Infos auch für andere Fußballklassen: Norbert Dittl, Jugendleiter (Tel. 09172/669166)

TSV Röttenbach
17 bis 20 h
Leichtathletik, große Schulturnhalle. Infos: Steffi Eberler (E-Mail: stefi.eberler@arcor.de)

TSV Röttenbach
20 bis 21 h, Low Aerobic, große Schulturnhalle;
Infos: Hilde Schielein (Tel. 09172/1416)

SSG Luftgewehr/Luftpistole Training für alle Altersgruppen, Schützenheim 18 bis 20 h. Infos: Markus Betz (Tel. 0151/20502178)

Freiwillige Feuerwehr Röttenbach-Mühlstetten
19 bis 20.30 h
Treffen Jugendfeuerwehr (ab 12 Jahren), Gerätehaus
Infos: Günther Penzenstadler; (Tel. 0175/5913587)

DIENSTAG

BRK Röttenbach
8:30 bis 9:30 h
Seniorengymnastik, kleine Schulturnhalle
Infos: Manuela Rösch (Tel. 0157/82118371)

TSV Röttenbach
15 bis 16.30 h
Geräteturnen, große Schulturnhalle
Infos: Christine Haydn (Tel. 09172/7121)

TSV Röttenbach
17 bis 19 h
Tischtennis, Jugend, kleine Schulturnhalle.
Infos: Michael Genzler (Tel.: 0160/94670536) - es gibt noch weitere Termine für das Jugendtraining

TSV Mühlstetten
19.30 bis 20.30 h
Damen-Gymnastik, große Schulturnhalle
Infos: Astrid Fleischer (Tel. 09172/8966)

Karate: 20.30 bis 23 h, große Schulturnhalle; Infos: Bernd Amann, (E-Mail: b.amann@t-online.de)

MITTWOCH

Krabbelgruppe
vormittags und nachmittags, Geburtenzeitraum 2021, Kellergeschoss / Krabbelgruppenraum der Grundschule Röttenbach-Mühlstetten
Infos: Linda Kurzböck – für die Vormittagsgruppe (Tel: 0151/19314272), Melanie Schmid – für die Nachmittagsgruppe (Tel: 0151/46339927)

TSV Röttenbach

16 bis 17.00 h,
Bewegungserziehung ab
Kindergartenalter, große
Schulturnhalle; Infos:
Thekla Singer
(Tel. 09172/8100)

BRK Röttenbach

16.30 bis 17.30 h
Senioren gymnastik,
kleine Schulturnhalle.
Infos: Brigitte Hefe
(Tel. 09172/8886)

Ski-Club Röttenbach

18.30 bis 19.30 h, Ski-Gym-
nastik, kl. Schulturnhalle

TSV Röttenbach

19 bis 20.00 h, Aerobic,
große Schulturnhalle;
Anja Meier (Tel. 8048)

DONNERSTAG**TSV Röttenbach**

15.30 bis 16.30 h
Turnzwerge mit Eltern,
große Sporthalle
Infos: Jasmin König
(Tel. 0176/30768700)

Musikverein Röttenbach

KunterBund (Nachwuchs-
orchester), 18.30 bis 19.30 h
Jugend- und Blasorches-
ter, 19.30 h (nicht i. Ferien)

TSV Röttenbach

19 bis 21.30 h
Tischtennis,
kleine Schulturnhalle
Infos: Andreas Gleissner
(Tel. 0176/43205726)
es gibt noch weitere

Termine für das Training **FREITAG**

RSK Röttenbach

Jeden 2. Freitag Monats-
sitzung, 19 h im Gasthaus
Knäblein

SG Röttenbach-Mühlstetten

15.30 bis 16.30 h, Fußball
Bambinis, gr. Schulturn-
halle: Infos Norbert Dittl
Jugendleiter (Tel. 669166)

Karate

17.15 bis 18.15 h
Karate für Kinder ab 6 J.
große Schulturnhalle
Infos: Bernd Amann:
b.amann@t-online.de,
bietet auch Kurse für Ju-
gendliche/Erwachsene an

TSV Mühlstetten

17.30 bis 18.45 h
Step-Aerobic, kl. Schul-
turnhalle; Infos: Manuela
Rösch (Tel. 0157/82118371)

SONNTAG**SSG**

10 bis 12 h,
Bogentraining Erwachse-
ne im Schützenheim und
Jugendliche in der
großen Schulturnhalle
Infos: Markus Betz
(Tel. 0151/20502178)

Zum Stand der Arbeiten an der „Chronik von Röttenbach“

Immer mal wieder werde ich gefragt: „Wann kommt denn nun die ‚Chronik von Röttenbach‘ heraus?“. Eine durchaus berechtigte Frage, zumal das Buch ja schon seit etlichen Jahren vorangekündigt wird.

Die Arbeit an dem geplanten Werk befindet sich auf der Zielgeraden. Die großen Textblöcke stehen, wie z.B. das Kapitel über die natürlichen Grundlagen, und auch der historische Teil der Chronik, die zeitliche Abfolge von der Entstehung der fünf Ortschaften Röttenbach, Mühlstetten, Niedermauk sowie Ober- und Unterbreitenlohe bis in die heutige Zeit, ist weitgehend ausformuliert. Im kommenden Jahr wird es vor allem um die Illustrationen (Fotos, Zeichnungen etc.), Übersichten und Karten gehen, die das Buch auflockern sollen.

Was die Beschreibung der heutigen Gemeinde betrifft, darunter z.B. die Wirtschaft mit den zahlreichen Unternehmen und Betrieben in den Bereichen Landwirtschaft, Handwerk, Industrie und Dienstleistungen, so gilt es, möglichst aktuelles Datenmaterial präsentieren zu können, wenn die Chronik dann am 13. Dezember 2025 vorgestellt werden wird (s. Jahresplan S. ??)

Ich war von Beginn an von dieser Arbeit begeistert, und es war mit stets eine Freude, mit dem Redaktionsteam hier vor Ort zusammenzuarbeiten. Auch von Seiten der Gemeinde werden wir umfänglich unterstützt, wofür wir sehr dankbar sind. Neu hinzukommen wird ab Januar eine heimische Grafikerin, die für die Gestaltung der Buchseiten und die Erstellung der zahlreichen Pläne und Übersichten verantwortlich sein wird.

Wir alle freuen uns darauf, Ihnen Ende 2025 das „fertige Werk“ in einer ansprechenden Form präsentieren zu können.

Dr. Johann Schrenk
Röttenbach, im Dezember 2024



Wir wünschen allen ein gesegnetes, gesundes Neues Jahr.
Wir hoffen auf ein friedvolles Zusammenleben mit viel Zuversicht!

Anton Schmidlein Thekla Singer Christian Riedl
OV CSU OV FU 2. BGM,
mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten



Regionale Produkte

**Holunderhof
Waldmüller**
Fruchtaufstriche



Kaffee-Ecke
Erweiterung



DORFLADEN



Röttenbach-
Mühlstetten e.G.

Honig
verschiedene
Hersteller



Winterzeit
Teezeit



Metzgerei Gruber

Wurstspezialitäten
in der Dose
verschiedene Sorten



Schnelle Küche
Fertiggerichte



Geschenkkörbe



Rathausplatz 5 - 91187 Röttenbach Tel.: 09172 / 700 458 9
Ihr findet uns auch im Internet:



Öffnungszeiten:
Mo-Di: 07:30 - 18:00
Mi: 07:30 - 13:00
Do-Fr: 07:30 - 18:00
Sa: 07:00 - 12:00



Nikolausfeier VdK



Adventsfeier BRK



Bei der Adventsfeier des BRK lauschten die Gäste, darunter (v.l.) Klara Stölzl, Pfarrvikar Wolfgang Hagner und Bürgermeister Thomas Schneider dem Musiker Hein Nüsslein aus Spalt. Fotos: Johann Schrenk

Gerne besuchen die Mitglieder des VdK in der vorweihnachtlichen Zeit die Nikolausfeier, bei der dieses Mal Vorstandsmitglieder für ihre lange Mitgliedschaft geehrt wurden

Im Bild oben Claudia Zintl, die 1. Vorsitzende des VdK Ortsverbandes Röttenbach, führte durch den Nachmittag. Einer der Gründe, warum diese Veranstaltung bei den Mitgliedern so beliebt ist, liegt hinten im Bild auf dem großen Tisch: die Preise für die Tombola, die dieses Jahr, dank der Initiative von Claudia Zintl, durchweg hochwertiger waren als sonst. Fotos: J. Schrenk



Der Finanzplaner – Ihr kostenloses digitales Haushaltsbuch!

Mit dem neuen Finanzplaner werden Ihre Umsätze automatisch in Kategorien aufgeteilt und können so bequem ausgewertet werden.

So erhalten Sie zum Beispiel direkt eine Antwort auf „Was gebe ich monatlich für Einkäufe aus?“

Jetzt gleich testen: 

www.spkmfrs.de/finanzplaner


Sparkasse
Mittelfranken-Süd

Markt-Apotheke 

Marktplatz 1 • 91166 Georgensgmünd
Telefon 09172 69 87 0 • Fax 09172 69 87 – 21
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 – 18:00; Sa. 08:00 – 12:30

Wir liefern von Montag - Freitag kostenlos nach Röttenbach, Mühlstetten und Stirn

Produktion/Hauptsitz:
Deutscherstr. 18
91187 Röttenbach
Tel.: 09172 / 7628

Filialen:
Weissenburger Str. 2
91187 Röttenbach
Tel.: 09172 / 668040

Bahnhofsstr. 18
91166 Georgensgmünd
Tel.: 09172 / 667630

Metzgerei Knäblein

Metzgerei / Feinkost / Partyservice
eigene Schlachtung
jährliche Prämierungen

Es bresst wie 'd Saul 

Wegerer
metallbau ■ spenglerei

Für Ihr
schönes
Zuhause 

www.wegerer-stirn.de




WIR KAUFEN IHR AUTO!!!

SD Automobile

**Besichtigung vor Ort / bei uns in der Firma
direkt an der Ausfahrt Röttenbach Nord.
Faires und marktorientiertes Angebot.
Ihre Zufriedenheit ist unser Anspruch!**

E-Mail: info@SD-Automobile.com
Tel. +49(0)9172 700 6611 | Mob. +49(0)160 94787718
SD-Automobile | Inh. Seiwerth Dietmar
Zeppelinstr. 10 | 91187 Röttenbach

**Gemeinsam
gut gebaut.**



www.yourhaus-bau.de

Kontaktieren Sie uns einfach:
E-Mail: info@yourhaus-bau.de
Telefon: 09175 9072456

**YOUR
HAUS** 

| Kathol. Frauenbund

Herausforderung Demenz - Normale Altersvergesslichkeit oder Demenz?

Der Frauenbund Röttenbach lädt ein am Donnerstag, 30. Januar 2025 um 18 Uhr im Deutschordenshaus, Deutschherrnstraße 14, 91187 Röttenbach

Referentin: Frau Petra Löbenwein von der Fachstelle für pflegende Angehörige im Pflegestützpunkt Roth

Altersvergesslichkeit ist ein ganz normaler Alterungsprozess: Das Gehirn funktioniert wie gehabt, es dauert nur alles etwas länger. Woran aber erkennt man eine krankhafte Veränderung, bei welchen Symptomen sollten Sie als Angehöriger aufmerksam werden? Der Vortrag erklärt außerdem, was Sie als Angehöriger tun können und wie Sie den Alltag so gestalten können, dass Sie wieder zu einer guten und gelingenden Kommunikation mit dem/der Kranken finden. **Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!**

Wir freuen uns auf ihr Kommen und einen informativen Abend. Wir bitten um **Anmeldung** bei Resi Seibold, Tel. 09172 663304

Katholischer Frauenbund
Zweigverein Röttenbach

5 Jahre Umweltstammtisch Röttenbach



... alles begann mit einer Unterhaltung am Silvester-Lagerfeuer 2019/2020. Es entstand eine Diskussion darüber, wie bzw. wo man in Röttenbach und Umgebung umweltfreundlich und nachhaltig einkaufen könne und dass es ja eigentlich um weitaus mehr gehe. Kurzerhand war die Idee geboren, in Röttenbach einen Stammtisch zu gründen, der sich mit Umweltthemen beschäftigen sollte. Durch gegenseitiges Ansprechen und aufeinander Zugehen fanden sich schnell Gleichgesinnte und schon am 30. Januar 2020 erfolgte das erste Treffen.

Seitdem konnten viele Gedanken und Ideen in die Tat umgesetzt werden. Hierzu zählen z.B. Müllsammelaktionen in unserer Gemeinde, der Kleiderbasar für Frauen, Walderkundungen für Groß (Wald der Zukunft) und Klein (Walddetektive), Ferienprogramm für Kinder sowie viele Vorträge und Austauschmöglichkeiten zu den Themen Garten, Insekten, Plastik, Energie, Heizung, Putzen & Waschen, Müllvermeidung u.v.m.

Auch der Umbau des Dorfladens und die Bepflanzung der Außenanlage wurden durch uns umgesetzt sowie die Gemüsebox vom Biolandhof Sinke ins Leben gerufen.

Jeder Schritt und jede Handlung zählen - wenn auch noch so klein - denn zusammen können diese groß werden. Darum komm auch du zum Austausch vorbei! Bei unseren Stammtischen wollen wir in lockerer Form miteinander ins Gespräch kommen, Ideen austauschen, neue entwickeln und gemeinsam umsetzen. Wir sind parteifrei und nicht ideologisch - jeder ist bei uns willkommen. WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Nächster Stammtisch: Donnerstag, 30.01.2025 um 19:00 Uhr
Kleine Kneipe, Mühlstetten



www.umweltstammtisch-roettenbach.de
✉ info@umweltstammtisch-roettenbach.de

**In langen
Winter-
nächten
schmecken
heiße
Getränke...**



**...noch
besser**

Kundenfreundliche Fahrzeugabnahme ohne Wartezeiten



GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

MEHR SERVICE FÜR SICHERHEIT

GTÜ-Kfz-Prüfstelle
Inh.: Dipl.-Ing. FH **Werner Brickel** • B. Eng. **Fabian Brickel**
Oberbreitenlohe D4 • 91187 Röttenbach
Termine nach Vereinbarung • Tel.: 09172 / 24 78

Ihr Ambulanter Pflegedienst
91187 Röttenbach Holzbruckweg 2
Bei uns stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns.



Unser Einsatzgebiet

Leistungen:
Grundpflege
Krankenpflege
Behandlungspflege
Verhinderungspflege
Demenzbetreuung
Stundenweise
Betreuung
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Rufen sie uns an



Ingrid Kühnel

Röttenbach, Georgensgmünd, Pleinfeld, Spalt, Roth, Büchenbach
www.hpr-pflegedienst-roettenbach.de Tele-Nr. 09172/6843701
Wir sind anerkannter Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

VONHOFF
Fliesen
Fliesenausstellung

DEIN FLIESENEXPERTE VOR ORT!

- ◆ Fliesenausstellung
- ◆ Beratung
- ◆ Lagersortiment
- ◆ Verlegung

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!



Fliesen Vanhoff GmbH
Breitenloher Weg 27
91166 Georgensgmünd
Telefon: 09172 - 18 59
info@fliesen-vonhoff.de

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi:
nur nach Terminvereinbarung
Do: 08 - 18 Uhr
Fr: 08 - 16 Uhr

f i

www.fliesen-vonhoff.de



Der Finanzplaner – Ihr kostenloses digitales Haushaltsbuch!

Mit dem neuen Finanzplaner werden Ihre Umsätze automatisch in Kategorien aufgeteilt und können so bequem ausgewertet werden.

So erhalten Sie zum Beispiel direkt eine Antwort auf „Was gebe ich monatlich für Einkäufe aus?“

Jetzt gleich testen:



www.spmkfrs.de/finanzplaner

Sparkasse Mittelfranken-Süd



Repair-Cafe Georgensgmünd

Reparieren statt Wegwerfen - ein Beitrag zur Nachhaltigkeit
Termine 2025:

25. Januar	29. März
31. Mai	26. Juli
27. September	29. November

Voranmeldung notwendig,
Telefon: 0160-91587996, Email: kontakt@repair-cafe-georgensgmuend.de

| Erlebniswelt Roth e.V.

ErLebenswelt Roth fördert innovative Bürgerprojekte mit bis zu 3000 Euro

Zum Start ins neue Jahr gibt es erfreuliche Neuigkeiten: Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) ErLebenswelt Roth kann weitere Projekte finanziell fördern. Unter dem Motto „Unterstützung Bürgerengagement“ werden kreative Ideen gesucht, der Name soll dabei Programm sein.

Bereits in der vorangegangenen Förderperiode wurden mit dem LEADER-Programm „Unterstützung Bürgerengagement“ 33 kreative Projekte erfolgreich umgesetzt, für die insgesamt 44 000 Euro bereitgestellt wurden. In den Genuss von Zuschüssen kamen unter anderem Workshops des Repair-Cafés Georgensgmünd, die in Abschlussklassen das Bewusstsein für Reparatur und Nachhaltigkeit stärkten. Der Zeidlerverein Wendelstein führte Kinder spielerisch an die Imkerei heran, indem er Imkerblusen speziell für sie anschaffte. Zudem ermöglichte ein Graffiti-Workshop des Jugendtreffs Rednitzhembach Teen-aggern, ihre Kreativität auszuleben und ihre Umgebung aktiv mitzugestalten. Besonders erfreulich ist, dass viele Projekte ihren Ursprung in den Jugendzukunftswerkstätten des Landkreises haben und durch ehrenamtliches Engagement umgesetzt wurden. Für die laufende Förderperiode bis 2027 stehen der LAG 55 000 Euro zur Verfügung, um weitere kreative Maßnahmen, die den Landkreis stärken, zu fördern. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf den Themen Umwelt, Biodiversität und Klimaschutz: Bis Ende 2025 sind 40 Prozent der Mittel speziell für Maßnahmen in diesen Bereichen reserviert.

Das Besondere: Nicht nur eingetragene Vereine können Anträge stellen, sondern auch Freundeskreise und Arbeitsgruppen. Ob Umweltprojekte, kulturelle Veranstaltungen oder innovative Aktionen – alle Vorhaben, die den Zielen der Lokalen Entwicklungsstrategie für die LEADER-Förderperiode 2023–2027 entsprechen, sind willkommen. Die Förderschwerpunkte umfassen vielfältige Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, darunter Natur- und Klimaschutz sowie kulturelle und soziale Projekte. Der Weg zur Förderung ist unkompliziert: Interessierte Gruppen können sich an die LAG wenden. Gemeinsam wird geprüft, ob das Vorhaben förderfähig ist. Anhand einer kurzen Maßnahmenbeschreibung werden die Projekte dem LAG-Vorstand vorgestellt und ein Beschluss gefasst. Die Auszahlung der Förderung erfolgt nach erfolgreicher Umsetzung. Für weitere Informationen und Unterstützung bei der Antragstellung ist die LAG unter info@erlebenswelt-roth.de oder telefonisch unter den Nummern (09171) 81 4020 oder 81 1353 erreichbar.



| Skiclub

Der Skiclub Röttenbach hat noch freie Plätze...

Zum Saisonende in den Südtiroler Alpen zeigt sich der Kronplatz nicht nur unseren Wintersportlern von der besten Seite, sondern bietet auch um diese Jahreszeit den Wanderern viele Möglichkeiten. Für die Fahrt im März sind alle Skifahrer und Wanderer herzlich willkommen. Auch jene, die einfach nur ein Wochenende in den Bergen verbringen wollen. Unsere Unterkunft bietet für alle Vorhaben eine perfekte Ausgangslage. Frühstück und 3-Gänge Menü am Abend, Sauna, täglicher Bustransfer zum Skigebiet und zurück. Bei Interesse, Fragen oder zur Anmeldung könnt Ihr euch bei unseren Vorständen Alfred Knäblein und Tanja Seebeck melden. Wintersportliche Grüße – Skiclub Röttenbach

**Skifahrt zum Kronplatz (3-Tagesausflug)**

Freitag bis Sonntag 14.03 bis- 16.03.2025 in Luns, Neues Quartier: Pichlerhof (7 Min. zum Skigebiet), inkl. Halbpension; Abfahrt: 14.03. – 03:00 Uhr am Gasthaus Knäblein; Rückfahrt am 16.03. um 16.00 Uhr.

Fahrpreis: inkl. 3 mal Tagespass und Busfrühstück: 420 € für Mitglieder, 440 € für Nichtmitgl. 220 € für Mitgl. ohne Skipass bzw. 240 € Einzelzimmerzuschlag € 30,00 (je nach Verfügbarkeit)

Anmeldung: mit einer Anzahlung von mind. 200 €, Restzahlung im Bus möglich

Eine gesundheitliche Haftung wird seitens des Skiclubs nicht übernommen! Eine dementsprechende Versicherung über den Verein existiert nicht.

1. Vorstand Alfred Knäblein jun. (Tel. 0157/30430465)
2. Vorständin Tanja Seebeck (Tel. 0171/617237)



gefordert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern

Anmeldeschein

Pro Person ein eigenes Formular verwenden.
Ausfüllen, ausschneiden und an Ihre vhs vor Ort geben.



**Oder melden Sie sich
einfach online an unter
www.vhs-roth.de**



Verbindliche Anmeldung



**für die Teilnahme am Kursprogramm
der Volkshochschule im Landkreis Roth**

Pro Person ein Formular. Danke für die deutliche Schreibweise.

Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr
Name, Vorname *		
Straße, Nr. *		
PLZ, Ort *		
Tel. tagsüber	Tel. privat	
Tel. mobil		
E-Mail		
Geburtsdatum (für statistische Zwecke)		

Bei Kinder- / Eltern-Kind-Kursen:

* = Pflichtfeld

Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes

☐ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mir **per E-Mail weitere Veranstaltungsinformationen** (Newsletter etc.) zugeschickt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule im **Landkreis Roth, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE94ZZZ0000246306** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der zuständigen Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs erkenne ich an.

Ein Rücktritt ist nur bis 7 Tage vor Unterrichtsbeginn möglich. **Die Anmeldung wird nicht bestätigt!** Mir ist bekannt, dass ich Kosten, die der vhs durch einen unberechtigten Widerruf, nicht ausreichende Kontodeckung oder fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehen, erstatten muss.

Bankverbindung

IBAN	DE																		
Bank																			
Name, Vorname des Kontoinhabers																			
Adresse des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmer)																			

Ich willige ein, dass die vhs meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Hinweise zum **Widerruf** dieser Einwilligung und zur Verarbeitung meiner Daten kann ich jederzeit in der **Datenschutzerklärung**, die auf www.vhs-roth.de oder in den Außenstellen bzw. der Geschäftsstelle vorliegt, einsehen.

Datum	Unterschrift	
-------	--------------	--

vhs Programm Januar - Mai 2025

145315 - Selbstheilungskräfte aktivieren

Mi, 22. Januar, 19-20.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 9,- €, Doris Guderle

45006 - Erste Hilfe bei Kindernotfällen/Grundkurs

Sa, 25. Januar, 9.30-15.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 40,- € (inkl. Skript), Elke Spruck

53110 - Töpfern - Deko für den sommerlichen Garten

Für Anfänger und Fortgeschrittene
Di, 18. Februar, 18-20 Uhr, 4 x,
Röttenbach, Grundschule, Frankenstr. 6, Werkraum KG
Gebühr: 51,- € + Material-/Brennkosten), Ursula Kuhlenbach. Jeder kann sein Werk frei gestalten und erhält Hilfestellung. Am 4. Kurstag werden die Werke mit Engoben oder Glasur bemalt. Zusätzl. Kosten (vor Ort an die Dozentin zu entrichten): Ton, 5 €/kg für den Schrühbrand, 7,50 €/kg für den Glasurbrand. Bitte mitbringen: Schürze, Nudelholz, Messer, Pinsel, Plastikschüssel klein, altes Küchentuch, alte Kuchengabel

40471 - Yin & Yang Yoga - Entspannung für Jung und Alt

Mi, 19. Februar, 17-18.30 Uhr, 8 x,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 76,- €, Marietta Huth
Yin & Yang Yoga bietet einen wunderbaren Abschluss des Tages. Yoga ist Meditation in Bewegung. Dein Atem führt dich durch die Yogahaltungen (Asanas) und schon nach kurzer Zeit fühlst du dich mehr bei dir angekommen. Bitte mitbringen: Yogamatte, Yogablock, bequeme Kleidung, Decke, Getränk

40472 - Yin & Yang Yoga - Entspannung für Jung und Alt

Mi, 19. Februar, 19-20.30 Uhr, 8 x,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 76,- €, Marietta Huth
Yin & Yang Yoga bietet einen wunderbaren Abschluss des Tages. Yoga ist Meditation in Bewegung. Dein Atem führt dich durch die Yogahaltungen (Asanas) und schon nach kurzer Zeit fühlst du dich mehr bei dir angekommen. Bitte mitbringen: Yogamatte, Yogablock, bequeme Kleidung, Decke, Getränk

52320 - Entdecken Sie die Welt der Aquarellmalerei

Do, 27. Februar, 18.30-21.30 Uhr,
Röttenbach, Deutschordenshaus, Deutschherrnstr. 14, Erdgeschoß
Gebühr: 23,- € (+ Materialkosten), Angela Martin
Tauchen Sie ein in die Technik der farbenfrohen Aquarellmalerei mit Angela Martin (Grafik- & 3D-Designerin). Nach einer Einführung in die Grundlagen setzen Sie sofort die erlernten Techniken um und gestalten leben-

dige Frühlingsmotive. Im Anschluss arbeiten Sie an einem eigenen Projekt und erschaffen Ihre einzigartige Frühlingsillustration - gemeinsam mit der Dozentin. Genießen Sie die Aquarellmalerei in einer kreativen, entspannten Atmosphäre.
Die Materialliste erhalten Sie nach der Anmeldung.

41576 - Zumba® Fitness

Do, 13. März, 19-20 Uhr, 10 x,
Röttenbach, Grundschule, Frankenstr. 6, kl. Turnhalle
Gebühr: 57,- €, Ronja Peyerl
Tauche ein in die pulsierende Welt von Zumba! Inmitten rhythmischer Beats und lebendiger Musik verwandelt sich der Raum in eine Tanzfläche voller Energie und Freude. Jeder Schritt, jede Drehung und jede Bewegung bringt nicht nur deinen Körper in Schwung, sondern hebt auch deine Stimmung. Egal, ob Anfänger oder Profi – hier zählt der Spaß! Lass den Alltag hinter dir, spüre die Gemeinschaft und erlebe, wie Fitness zum unvergesslichen Erlebnis wird. Mach mit und entdecke die Freude am Tanzen!
Bitte mitbringen: Sportkleidung, Hallenturnschuhe, Handtuch, Getränk

14203 - Gärten neu denken

Vortrag über Klimaschutz, Artenvielfalt, Nachhaltigkeit
o, 24. März, 19-21 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 9,- €, Vera Wache
Ein Garten kann weit mehr sein als ein schöner Rückzugsort – er bietet die Möglichkeit, einen ökologischen Lebensraum zu schaffen, der den Herausforderungen des Klimawandels gerecht wird. Dieser Vortrag zeigt, wie ein nachhaltig gestalteter Garten für alle Sinne entsteht: Welche Pflanzen sind pflegeleicht und klimaangepasst? Gibt es nachhaltig gestaltete Schottergärten? Wie bleibt der Garten das ganze Jahr über lebendig?
Erfahren Sie praxisnah, wie Sie Ihren Garten umgestalten oder neu anlegen können. Starten Sie jetzt!

52706 - Portrait im BANKSY-Style

Mi, 26. März, 18.30-21.30 Uhr, Röttenbach, Deutschordenshaus, Deutschherrnstr. 14, Erdgeschoß
Gebühr: 23,- € (+ Materialkosten), Angela Martin
Tauchen Sie ein in die Welt der Street-Art und gestalten Sie Ihr eigenes Portrait im legendären BANKSY-Style. In diesem Workshop lernen Sie die Technik der Stencil-Methode kennen und setzen Ihr einzigartiges Portrait in beeindruckender urbaner Kunst um. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und entdecken Sie, wie Sie mit einfachen Schablonen und kraftvollen Farben Ihr persönliches Kunstwerk erschaffen.
Die Materialliste erhalten Sie nach der Anmeldung.

11015 - Online erben: Digitaler Nachlass

Wie regle ich mein digitales Erbe?
Sa, 29. März, 18-19.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 13,- €, Bettina Belz

E-Mails, soziale Netzwerke oder Online-Shopping: Fast jeder hinterlässt nach dem Tod Daten und Accounts im Internet. Ein digitaler Nachlass umfasst alles, was ein Verstorbener an digitalen Daten und digitalem Vermögen hinterlässt. Er beinhaltet alle Online-Aktivitäten, Kundenkonten, Online-Registrierungen und Online-Verträge. Wie können Sie Ihr digitales Erbe verwalten?
Die Vortragsinhalte sind:

Allgemeine Informationen zum digitalen Nachlass / das digitale Erbe regeln / Checkliste zum digitalen Testament / digitaler Nachlassverwalter / Beispiele. Bitte mitbringen: Schreibzeug

52707 - Kunterbunter Cabochon-Schmuck

Mi, 2. April, 18.30-21.30 Uhr,
Röttenbach, Deutschordenshaus, Deutschherrnstr. 14, Erdgeschoß
Gebühr: 23,- € (+ ca. 2,- € Materialkosten), Angela Martin
Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und werden Sie Schmuckdesigner. In diesem Workshop gestalten Sie mit Ihren eigenen Letterings und Malereien einzigartige Cabochon-Schmuckstücke. Die Ergebnisse sind nicht nur wunderschön, sondern auch absolut im Trend. Tauchen Sie ein in die Welt der Schmuckgestaltung und erschaffen Sie Ihr individuelles, persönliches Kunstwerk. Ideal für Muttertagsgeschenke. Die Materialkosten in Höhe von 2,- € sind vor Ort bei der Dozentin zu bezahlen. Weitere Fassungen können günstig bei der Dozentin erworben werden.

13191 - Sternegucken Sternenhimmel

Do, 3. April, 19-22 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 30,- €, Uwe Pfeiffer
Jeder Stern hat seine eigene Geschichte. Manche sind fast so alt wie das Universum und leuchten schwach. Andere strahlen hell und beenden ihr Leben in einer gewaltigen Explosion. Jeden Tag entstehen neue Sterne in riesigen Wolken aus Gas und Staub. Mond und Planeten begleiten uns. Der Experte Uwe Pfeiffer vom Astro-/Teleskop-Fachgeschäft und FotoFachgeschäft LICHTBLITZ Pfeiffer in Wendelstein führt Sie in Theorie und Praxis der Teleskopnutzung ein und zeigt Ihnen allerlei Wissenswertes rund um unseren Sternenhimmel. Teleskope und Ferngläser stellt er zur Verfügung, eigene können in diesem Kurs nicht verwendet werden. Keine Ermäßigung möglich. Mindestalter: 14 Jahre
Bitte mitbringen: Schreibzeug, Getränk, wettergerechte (dunkle) Kleidung

44150 - Stille Entzündungen - Vortrag

Do, 10. April, 19.30-20.30 Uhr,
Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal
Gebühr: 5,- €, Kathrin Koenig
Infektanfälligkeit, Müdigkeit, Unverträglichkeiten, Allergien, Migräne, Hautprobleme, Gelenk- und Muskelschmerzen, Reizbarkeit, Konzentrationsprobleme - hinter all diesen Symptomen können stille Entzündungen stecken. Sie schwächen unser Immunsystem und können schwerwiegende Krankheiten wie Krebs, Schlaganfall, Herzinfarkt, Diabetes, Demenz usw. begünstigen.

Ich erkläre, was es mit stillen Entzündungen auf sich hat und gebe Tipps, wie man mit der Ernährung stille Entzündungen reduzieren kann und den Darm stärkt. Ein gesunder Darm kann nicht nur die körperlichen Leiden verbessern, er unterstützt auch die mentale Gesundheit und fördert die Selbstheilungskräfte.

40025 - Tiefenentspannung mit Klangschalen

Entspannung für Körper und Psyche

Do, 15. Mai, 18-20 Uhr, Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal Gebühr: 13,- €, Nicole Gempel-Beer
Lernen Sie die Welt der Klangschalen kennen. Klangschalen berühren unser Innerstes und bringen Körper, Geist und Seele wieder in „Ein-KLANG“. An diesem Abend begeben Sie sich auf eine Klangreise mit den Tönen von Klangschalen. Sie haben die Möglichkeit, die Schalen selbst anzuschlagen und sich gegenseitig aufzulegen. So spüren Sie die Schwingung auf und um Ihren Körper und genießen die wohltuende Wirkung. Bitte mitbringen: Isomatte, Decke, Kissen, Getränk

42045 - Meal Prep: Gesund, schnell und organisiert – Vorkochen für den Alltag

Mit wenig Aufwand zu gesunden Mahlzeiten für die ganze Woche; Mi, 21. Mai, 18-21 Uhr, Röttenbach, Deutschordenshaus, Deutschherrnstr. 14, Küche; Gebühr: 38,- € (inkl. Materialkosten), Petra Ortlepp
Meal Prep ist der moderne Weg, in einem hektischen Alltag gesund und stressfrei zu essen. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie Mahlzeiten effizient planen, vorbereiten und lagern können – perfekt abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse. Gemeinsam kochen wir abwechslungsreiche Gerichte, die sich ideal für mehrere Tage eignen, ohne an Frische oder Geschmack zu verlieren. Dabei erhalten Sie praktische Tipps zu Organisation, Einkauf und Lagerung. Entdecken Sie, wie Meal Prep Ihren Alltag bereichern und Zeit für das Wesentliche schaffen kann. Bitte mitbringen: Behälter für Reste

Anmeldung:

Die Anmeldung kann persönlich, schriftlich, telefonisch, per Fax, per Mail oder in den VHS-Geschäfts- und Außenstellen erfolgen. Online-Anmeldung unter www.vhs-roth.de ist ebenso möglich. Die Anmeldung ist verbindlich und wird nicht bestätigt. Sie werden nur benachrichtigt, wenn eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt. Die Gebühr wird erst dann abgebucht, wenn die Veranstaltung begonnen hat. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie mit Ihrer Anmeldung anerkennen, finden Sie online unter

Kontakt:

vhs Außenstelle Röttenbach
Christine Mühlhling
Rathausplatz 1, 91187 Röttenbach
Tel. 0170 54 65 065, Fax 09172/ 6910-30
E-Mail: vhs@roettenbach.de

| HAUS für KINDER (HfK)

Liebe Leserinnen und Leser,

ein neues Jahr liegt vor uns und damit viele spannenden Ereignisse und verschiedenste Aktionen. Doch nun möchten wir mit Ihnen noch einmal Rückschau halten und Ihnen von einigen Erlebnissen aus dem alten Jahr berichten.

Advent, Advent

Mit zu den schönsten Aktionen im Advent gehört das heimliche Basteln der Weihnachtsgeschenke für die Eltern. Wie jedes Jahr überlegten sich die Kinder jeder Gruppe, was sie ihren Eltern schenken möchten und so kamen, teilweise auch innerhalb einer Gruppe, lauter unterschiedliche Geschenke heraus. Es wurden für die Eltern u.a. Plätzchen gebacken, Duftkerzen und Tonkerzenhalter hergestellt und die Krippenkinder haben für ihre Eltern, ein Bild im Rahmen mit verschiedenen Techniken gestaltet.

Auch sonst wurde viel Zimmer- und Fensterdekoration gebastelt, viele Lieder gesungen und natürlich Geschichten vorgelesen. An vielen Tagen zog ein unwiderstehlicher Plätzchenduft durch's Haus, der einem das Wasser im Mund zusammenlaufen ließ.

Eine Besonderheit in der Krippe während der Adventszeit waren die besonderen Adventskreise beider Krippengruppen mit dem selbstgestalteten kindgerechten Adventskranz, dem täglichen Öffnen des Adventskalenders, sowie vielen weihnachtlichen Liedern und Geschichten.

Röttenbacher Weihnachtsmarkt

Dank vieler fleißiger Helfer stand pünktlich zum Beginn des Weihnachtsmarkts unser weihnachtlich dekoriertes Stand. Schnell fand die Bruchschokolade, Nussecken sowie Marmelade, Marshmallo Schneemänner und Apfelpunsch – alles vorbereitet von unseren Eltern – ihre Liebhaber. Für die Kindergartenkinder war der Auftritt vor den Gästen des Weihnachtsmarkts ein besonderes Highlight. Stolz sagen sie zwei traditionelle Weihnachtslieder „Lasst uns froh und munter sein“ und „Kling Glöckchen“, und freuten sich darüber, dass einige Zuschauer ebenfalls mitsangen.

Nun möchten wir uns noch herzlich bei allen Eltern bedanken, die uns in den Vorbereitungen und während des Weihnachtsmarkts tatkräftig unterstützt haben.

Nikolausfeier

„Nikolaus ist ein guter Mann, dem man nicht genug danken kann“ hieß es am 6. Dezember. An diesem Tag fanden unsere gruppeninternen Nikolausfeiern statt, was für unseren Nikolaus ziemlich viel Arbeit bedeutete. Zuerst besuchte er von außen über die Gruppenterrassen das Raupennest und den Bienenstock. Er brachte den Krippenkindern einen mit Äpfeln, Mandarinen und Schokolade gefüllten Sack, welchen sie im Anschluss freudig gemeinsam ausgepackt haben. Danach besuchte er die vier Kindergartengruppen. Hier las er aus seinem goldenen Buch ein Gedicht für alle Gruppen vor. Nachdem sich

die Kindergartenkinder mit einem Lied für ihre Gaben bedankt hatten, endeten die Feiern mit einem gemütlichen Beisammensitzen bei Plätzchen, Punsch und Kerzenschein.

Sternstunden im Kindergarten

Ebenfalls am 06. Dezember beteiligte sich unser Kindergarten an der Sternstundenaktion des Bayerischen Rundfunks. Wir öffneten unsere Pforten an diesem Freitag von 14 bis 19 Uhr, um unseren Eltern etwas Freiraum in der Vorweihnachtszeit zu verschaffen. Während diese in Ruhe Weihnachtsgeschenke besorgen, Freunde treffen, ... konnten, verbrachten unsere Kinder einen abwechslungsreichen Nachmittag bei uns im Haus. Die Aktionen reichten von basteln, über kochen und malen, bis hin zu Kinderschminken und einer Weihnachtsdisco.



Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Eltern, die wieder zahlreiche wunderschöne und einzigartige Adventskränze, Baumscheiben und Anderes hergestellt haben, um es am Weihnachtsmarkt zu verkaufen.



Zum Abendessen gab es an diesem besonderen Tag eine selbst gekochte Gemüsesuppe. Nach dem Abendessen unternahmen wir mit den Kindern noch einen kleinen Spaziergang um den Block, bevor unsere Eltern ihre Schützlinge wieder abholten. Von den Eltern erbaten wir im Gegenzug für die kinderfreie Zeit eine Spende zu Gunsten von Sternstunden. Wir freuten uns sehr, dass wir im Namen aller eine Summe von 915,-€ an die Sternstunden überweisen konnten. Herzlichen Dank hierfür!

Liebe Grüße, Ihr Team vom HAUS für KINDER

Kindergarten St. Martin

Liebe Leserinnen und Leser,
zu allererst wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes neues Jahr!

Frisch gestärkt aus den Ferien freuen wir uns schon auf die nächsten Wochen. Wir werden mit unserem Jahresthema „Berufe“ weitermachen und dabei in die unterschiedlichsten Sparten eintauchen.

Bevor aber das neue Jahr thematisch beginnt, erzählen wir noch von unserer Adventszeit, in der wir gebastelt, geprobt und gefeiert haben.

Unser Geübtes durften wir als erstes beim Weihnachtsmarkt in Röttenbach vorführen. Und das mit vollem Körpereinsatz, sodass bei unserem Lied „Ihr lieben Sterne kommt zu mir“ sogar die ganze Bühne gewackelt hat! Sichtlich zur Freude aller Kinder!

Baum der Dankbarkeit und guten Wünsche

Auch in diesem Advent haben wir wieder einen kleinen Weihnachtsbaum in den „Baum der Dankbarkeit und guten Wünsche“ verwandelt. Es ist eine schöne Tradition geworden, um sich bewusst zu machen, wofür wir alles dankbar sein können und welche unterschiedlichen Wünsche es gibt. Von „viele Geschenke an Weihnachten“ bis hin zum „Frieden für die Welt“ und „Essen für alle Kinder“. Es ist immer wieder erstaunlich zu sehen, dass sich gerade auch die Kleinsten für ihre Mitmenschen interessieren.



Leider können wir noch nicht von unserem Krippenspiel berichten, da es erst am 21.12. stattgefunden hat. Das werden wir natürlich nächsten Monat nachholen!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen guten und vor allem gesunden Start im Jahr 2025, das Ihnen und Ihren Familien viele wunderbare Momente bringen soll! Viele Grüße aus dem Kindergarten St. Martin



Katholische Kirche

Gottesdienste

Neujahr

Mi 01.01.	Rö 11:00 Uhr	Hochamt Neujahr
	Ggd 17:00 Uhr	Hochamt Neujahr
Do 02.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 03.01.	Ggd 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
	Ggd 17:30 Uhr	Anbetung z. Herz-Jesu-Freitag, währenddessen 18:00 - 18:45 Uhr Beichtgel.
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe
Sa 04.01.	Rö 16:30 Uhr	Rosenkranz
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Mü 19:00 Uhr	Vorabendmesse/Herz-Maria-Sühnesa.
So 05.01.	Rö 08:30 Uhr	Hl. Messe
	Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe
	Ggd 18:00 Uhr	Weihe des Dreikönigswassers

Erscheinung des Herrn

Epiphanie-Kollekte für die Mission in Afrika (Missio)

Mo 06.01.	Mü 08:30 Uhr	Hochamt mit Sternsängern
	Ggd 09:00 Uhr	Hochamt mit Aussendung der Sternsänger
	Rö 10:00 Uhr	Hochamt mit Sternsängern
Di 07.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe
Mi 08.01.	Rö 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 09.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 10.01.	Ggd 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz
	Mü 19:00 Uhr	Hl. Messe

Kollekten für die Heizkosten der Kirchen (Sa/So)

Sa 11.01.	Rö 16:30 Uhr	Rosenkranz
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Mü 19:00 Uhr	Vorabendmesse
So 12.01.	Rö 08:30 Uhr	Hl. Messe
	Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe
Mo 13.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
Di 14.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe
Mi 15.01.	Rö 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 16.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 17.01.	Ggd 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
	Nm 19:00 Uhr	Hl. Messe
Sa 18.01.	Rö 16:30 Uhr	Rosenkranz
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Mü 19:00 Uhr	Vorabendmesse
So 19.01.	Rö 08:30 Uhr	Hl. Messe
	Ggd 10:00 Uhr	Familiengottesdienst
Mo 20.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
Di 21.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe
Mi 22.01.	Rö 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 23.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 24.01.	Ggd 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz
	Mü 19:00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste / Termine / Infos

Sa 25.01.	Rö 16:30 Uhr	Rosenkranz
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Mü 19:00 Uhr	Vorabendmesse
So 26.01.	Rö 08:30 Uhr	Hl. Messe
	Rö 09:30 Uhr	Sebastians-Prozession von Röttenbach nach Niedermauk
	Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe
	Nm 10:00 Uhr	Hochamt zum Sebastiansfest , Spendung des Einzelsegens mit Auflegen der Sebastiansreliquie
Mo 27.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
	Ggd 18:00 Uhr	Ökumenische Andacht zum Holocaust-Gedenktag an der Synagoge mit dem ökum. Kirchenchor
Di 28.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe
Mi 29.01.	Rö 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 30.01.	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 31.01.	Ggd 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
	Ggd 16:00 Uhr	Ökum. Gedenkfeier für alle 2024 verstorbenen Bewohner im AWO-Heim
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz
	Mü 19:00 Uhr	Hl. Messe



KDFB Rö: Kaffeeklatsch im Dorfladen Do, 02.01. 10:00 Uhr

Senioren-Pfarrnachmittag Mühlstetten Do, 02.01. 14:00 Uhr

Neujahrsempfang der Ehrenamtlichen für den ganzen Pastoralen Raum im Pfarrheim Mühlstetten. Herzliche Einladung! Angesprochen fühlen sollen sich alle, die sich in den Kirchengemeinden ehrenamtlich engagieren bzw. engagiert haben. Sonntag, 19.01. 14:30 Uhr

KDFB Rö: Treffen des Vorstandteams Di, 21.01. 19:00 Uhr

Vesper in der Bruder-Klaus-Kapelle So, 26.01. 18:00 Uhr

KDFB Rö: Herausforderung Demenz - Normale Altersvergesslichkeit oder Demenz, Referentin Frau Lobenwein, im Deutschordenhaus, Anmeldung bei Resi Seibold, Tel. 663304

Do, 30.01. 18:00 Uhr



Afrikatag 06.01. - „Damit sie das Leben haben“: Die Einnahmen ermöglichen es vor Ort Frauen und Männer auszubilden, die den Menschen als Ordensschwwestern oder Priester zur Seite stehen.

Aktion Dreikönigssingen am 06.01. - Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte, denn noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß.

Die Sternsinger sind unterwegs: in Rö und Mü jeweils am 04. + 05.01.



Öffnungszeiten Pfarrbüro Georgensgmünd

Dienstag und Freitag	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr
Tel. 09172 663300	Fax 09172 700564
E-Mail:	georgensgmueund@bistum-eichstaett.de
Web:	www.kathgeo.de
Pfarrer:	Dekan Matthäus Ottenwälder
Pfarrvikar:	Wolfgang Hagner
Diakon:	Matthias Herrier
Pfarrsekretärinnen:	Petra Blum, Ute Zahn

Büro geschlossen:
bis 06.01.

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Georgensgmünd

Evang.-Luth. Pfarramt Georgensgmünd

Am Kirchenbuck 1, 91166 Georgensgmünd

Sekretariat: Birgit Goetz (09172) 1728

pfarramt.georgensgmuend@elkb.de; www.evangeo.de

Bürozeit: Di. + Mi. 8:30 – 12:30 Uhr, Do. 13:00 bis 17:00 Uhr

Pfarrerin Cornelia Meinhard (09172) 1728

Pfarrer Martin Kraus (09172) 6670940, (0174) 7938240

Diakonin Marion Degenhardt-Ebersberger (0163) 8352628

Friedhofsverwaltung, Fam. Stengel (09172) 2886

Bankverbindungen: IBAN: DE33 7645 0000 0750 1152 97

Winterkirche im Gemeindehaus

Ab dem 12.01. feiern wir die Gottesdienste, die eigentlich für St. Georg geplant waren, aus Energiespargründen im Gemeindehaus. Für alle, denen die Treppen am Kirchenbuck beschwerlich sind, bietet dies auch die Möglichkeit barrierefrei in den Gottesdienst zu kommen. Aber auch der Familiengottesdienst am 19.01. und der Gottesdienst mit parallel Kigo und KidsGo am 02.02. findet im Gemeindehaus statt (am 5.1. noch in St.Georg + Jugendheim).



Vorbereitung Jubelkonfirmation 2025

Gerne möchten wir auch in diesem Jahr Jubelkonfirmation mit Ihnen begehen und brauchen Hilfe um die Adresslisten zu erstellen. Dazu suchen wir Menschen, die in den folgenden Jahren Konfirmation hatten: 2000, 1985, 1975, 1965, 1955. Wir freuen uns, wenn Sie sich im Pfarramt melden um uns zu unterstützen.

Gedanken zur Jahreslosung 2025 (1.Thess 5,21):

„Prüfet alles und behaltet das Gute!“

Mit meinem alten Auto war der TÜV immer eine Zitterpartie. Und als es dann nicht mehr geklappt hat, habe ich mich ein bisschen geärgert, aber eigentlich bin ich froh, dass die Autos auf unseren Straßen regelmäßig geprüft werden. Denn beim TÜV gibt es einen ausgebildeten Prüfer, der eine Checkliste hat und der sogar für das Ergebnis haftet. In unserem Leben ist es da schon etwas schwieriger: Für die Prüfung der Dinge und Meinungen, die mir begegnen, aber auch für die Prüfung meiner Entschei-

dungen und Handlungen bin ich selbst zuständig. Das ist oft gar nicht so einfach, aber gleichzeitig ist es doch großartig, dass ich das selbst machen darf. Die Jahreslosung 2025 fordert uns auf, nicht darauf zu warten, dass Gott uns prüft, sondern wir sollen uns selbst prüfen. Gott traut uns zu, dass wir selbst entscheiden können, was „Gut“ ist. Mir gefällt das: Gott will erwachsene, mündige Menschen, keine Untertanen.

Eine Checkliste haben wir dafür auch: Jesu Gebot der Liebe – du sollst Gott lieben und deinen Nächsten wie dich selbst. Also drei Prüfkriterien: GOTT-DU-ICH, alle drei sollen geliebt werden: unsere Prüfung ist also nicht beliebig, sondern wir sollen unser Leben und unsere Gewohnheiten immer wieder darauf prüfen, ob auch die anderen gut damit leben können. Oder ob jemand unter meinen Entscheidungen leidet. Was nur mir nützt, ist nicht gut, sondern gut ist, was allen nützt. **Wie beim TÜV gibt's natürlich auch Werkzeuge: unser Herz UND unseren Verstand.** Und auch das Ziel beim TÜV und der Lebensprüfung ist ähnlich: es geht nicht um eine Bevormundung oder eine Zwangsmaßnahme, sondern Ziel ist es, dass wir alle sicher auf den Straßen sind und jeder gut und zufrieden leben kann. Einen guten Start ins neue Jahr und Gottes Segen wünscht Ihnen, Ihr Pfr. Martin Kraus

DIE LANDJUGEND SAMMELT EURE CHRISTBÄUME EIN

Sa. 11.01.2025 ab 8 Uhr

Eingesammelt wird in

- Röttenbach
- Mühlstetten
- Niedermauk

Bitte den Baum an die
Straße stellen und 2€
daran hängen



Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

So 05.01. 10:00 Uhr – Georg + Kigo/KidsGo (Meinhard)

Mo 06.01. 09:00 Uhr – Peter, Abendmahl (Meinhard)

So 12.01. 09:00 Uhr – Gemeindehaus (Kraus)

So 12.01. 10:30 Uhr – Mühlstetten (Kraus)

So 12.01. 17:00 Uhr – Konzert ClassicBrass – St.Peter

So 19.01. 10:00 Uhr – Gemeindehaus – Famgodi (Kraus)

So 19.01. 17:00 Uhr – Rittersbach – Jugendgottesdienst

So 26.01. 10:00 Uhr – Gemeindehaus (Degenhardt)

Mo 27.01. 18:00 Uhr – Holocaust-Gedenktag, Synagoge

So 02.02. 10:00 Uhr – Gemeindehaus + Kigo/KidsGo

| Sportschützen-Gesellschaft (SSG)



Unsere Bogenmannschaft auf der Gaumeisterschaft

Nikolausschießen – eine schöne Tradition

Am 1. Adventssonntag fand unser alljährliches Nikolausschießen im Verein statt. Eingeladen waren alle aktiven Schützen aller Disziplinen. „Nikolauskönig“, wurde derjenige, der auf einer schachbrettgleichen Auflage die meisten Punkte getroffen hatte. Dies war allerdings gar nicht so einfach, da die Auflage in Plus- und Minuszahlen angeordnet war. Eine große Gaudi, da waren sich alle einig. Jeder der 36 Teilnehmer durfte einen Schoko-Nikolaus und eine Erinnerungsplakette mit nach Hause nehmen. Somit gab es am Ende keine Verlierer, sondern nur strahlende Gesichter, vor allem bei unserer Jugend.

Einige Eltern und Begleitpersonen probierten dann spontan ihr Glück und waren erstaunt, wie ihnen die ein oder andere nicht erwartete Leistung gelang. So konnten sich alle Anwesenden im Blasrohr- und Bogenschießen, an Luftgewehr, Luftpistole und Lichtgewehr ausprobieren. Wir waren sehr erfreut über dieses große Interesse und freuen uns den ein oder anderen nun häufiger im Verein wieder zu sehen. Mit Kinderpunsch, Plätzchen, Kuchen und Pizzasemmeln haben wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Doppelte Königswürde

Anfang November fand in Georgensgmünd die Gausportlerehrung statt. Hier werden die besten Leistungen des vergangenen Sportjahres aufgeführt und geehrt. Unsere 1. Bogenmannschaft holte sich zweimal den ersten Platz

in den Rundenwettkämpfen Halle und im Freien. Unsere Jugend-Bogenmannschaft holte sich den zweiten Platz in den Rundenwettkämpfen und die beste Einzelschützenwertung.

Das diesjährige Gauschießen fand im Sommer ebenfalls in Georgensgmünd statt. Hierfür wurden die königlichen Würden ebenfalls an der Gausportlerehrung verliehen. Mit unseren Schützinnen Petra Schwender und Astrid Ramsenthaler-Betz konnten wir etwas königlichen Glanz mit nach Hause bringen. Petra schaffte mit einem 67,9 Teiler den Königsschuß und ist nun für ein Jahr Gau-Damenkönigin. Somit hat sie eine doppelte Königswürde, da sie auch bei uns im Verein die Luftgewehrkönigin wurde. Astrid Ramsenthaler-Betz konnte, neben dem erstmals gekrönten Bogenschützenkönig, als „Ritterin zur Linken“ glänzen.

Gau- und Bezirksmeisterschaft Bogenschießen in der Halle

Bereits Ende Oktober fand in Roth die diesjährige Hallengaumeisterschaft statt. Dieses Jahr waren wir mit 15 Schützen der zweitstärkste Verein im Gau. Besonders stolz sind wir deshalb auch auf die tolle Leistung unserer Schützen, vor allem aber auf unsere Jugend, die fast alle auf dem Treppchen standen. In der Gruppe Schüler A holte sich Konstantin Hechtel und Hannes Betz den ersten und zweiten Platz. Amelia Walczak schaffte in Schüler B den zweiten Platz und Finnya Schröder in Recurve Jugend ebenfalls den zweiten Platz.



Petra Schwender, Gau-Damenkönigin 2024

Unsere Erwachsenen durften auch mit mehreren Plätzen auf den Siegereckeln nach Hause gehen. So wurde Markus Salbaum in der Masterwertung Zweiter. Leonie Kurtz wurde Gaukönigin und hat sich mit ihrem Ergebnis direkt nach München auf die Landesmeisterschaft qualifiziert.

Astrid Ramsenthaler-Betz holte sich den dritten Platz in der Damenwertung. Mit diesen hervorragenden Ergebnissen konnten

sich dann unsere Schützen Anfang Dezember auf der Bezirksmeisterschaft in Herrieden mit den Besten aus ganz Mittelfranken vergleichen. Wir konnten wieder mit einer stolzen Anzahl von 12 Schützen antreten. Jetzt sind wir gespannt auf das nächste Level, denn zwei unserer Bogenschützinnen haben sich für die Bayrische Landesmeisterschaft in München im Februar qualifiziert. Wir wünschen euch alle in's Gold und behaltet eure Nerven. **Wenn ihr nun Lust bekommen habt ebenfalls das Luftgewehr, die Luftpistole, den Bogen oder das Blasrohr auszuprobieren, dann kommt doch am Montag Abend, ab 18Uhr, ins allgemeine Training und probiert es gerne aus.**

Unten: **Einladung zur Jahreshauptversammlung**
Ich bitte um zuverlässige und pünktliche Teilnahme.
Mit freundlichen Schützengrüßen
Markus Betz, 1. Schützenmeister



SPORTSCHÜTZENGESELLSCHAFT RÖTTENBACH 1929 e.V.

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

am Montag, 13.01.2025 im Schützenheim

Beginn: 19:00 Uhr

**Hierzu sind alle Mitglieder der SSG Röttenbach
recht herzlich eingeladen. Tagesordnung:**

- 1 Begrüßung und Totengedenken**
- 2 Ehrungen**
- 3 Rechenschaftsbericht durch den 1. Schützenmeister**
- 4 Bericht der Schriftführerin**
- 5 Kassenbericht durch den Schatzmeister, sowie Bericht der Kassenprüfer**
- 6 Entlastung der Vorstandschaft**
- 7 Berichte der einzelnen Referenten:**
Damen, Sportleiter, Gewehr, Jugend, Bogen
- 8 Bildung eines Wahlausschusses mit anschließenden Neuwahlen**
- 9 Anträge, Wünsche, Sonstiges**

Einladung....

...zum gemeinsamen Kaffeeplausch
mit den Heimbewohnern
am **Dienstag, den 07.01.2025** um 14:00 Uhr
im Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt in Petersgmünd

...zum gemeinsamen Kaffeeklatsch
für Gmünd und Röttenbach
am **Dienstag, den 21.01.2025** um 14:00 Uhr
im Deutschordenhaus in Röttenbach



**Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein
Georgensgmünd-
Röttenbach e.V.**

Vorsitzender
Thomas Leikam
Flurstütze 3
91166 Georgensgmünd

Tel.: 09172 / 69600

t.leikam@awo-mfrs.de

***Wenn Sie sich Ehrenamtlich betätigen wollen, sprechen Sie uns an.
Wir suchen dringend Verstärkung für unsere Helfer und Helferinnen.***

Kaffeetreff mit musikalischer Umrahmung jeweils am 2. und 4. Dienstag
im Monat um 14 Uhr in der Tagespflege ELENA (ehemalig ZAK)

www.awo-georgensgmünd.de



Ihre Qualitäts-Metzgerei in Pleinfeld – Einfach gut!

Unsere **frischen Fertiggerichte im Glas**
erhalten Sie direkt in unserer Metzgerei
in Pleinfeld: **von Geschnetzeltem
über Chili con Carne bis Rouladen.**
Wir haben immer eine leckere
Auswahl parat, die wir aus
Gründen der Nachhaltig-
keit in **wiederverwendbare
Pfandgläser** „verpackt“
haben.

Frische Fertiggerichte im Glas

Metzgerei Reich GmbH
Marktplatz 3
91785 Pleinfeld
Telefon: 09144 - 222
info@qualitaetsmetzgerei-reich.de
www.qualitaetsmetzgerei-reich.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 8:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 – 14:00 Uhr
Samstag: 7:00 – 12:30 Uhr

  Folgen Sie uns gerne auf
Facebook und Instagram



DER KÜCHENMEIER
IHR SPEZIALIST FÜR KÜCHE & WOHNEN

WIR BRAUCHEN PLATZ FÜR NEUES!



KRÄFTIG SPAREN!

Sichern Sie sich
Ausstellungsküchen
und Lagergeräte
zum Sonderpreis.
Schnell sein lohnt sich!

BERATUNG PLANUNG VERKAUF MONTAGE

Industriestraße 12, 91186 Büchenbach
09171 - 888 50 • der-kuechenmeister.de



Hier gelangen Sie zur Web-Site des Schrenk-Verlags, mit Berichten
von Buchvorstellungen und Lesungen sowie mit ausführlichen Hin-
weisen zu unseren veröffentlichten Büchern. www.buchfranken.de

| HGV & Umweltstammtisch



Wildbienen-Mitmach-Aktion

Was fürs Auge und für Insekten – HGV und Umweltstammtisch stecken gemeinsam Blumenzwiebeln im Lerchenfeld und in der Rother Straße! Bienen brauchen Frühblüher und der Herbst ist die richtige Zeit, um Blumenzwiebeln zu stecken! Vor allem Zwiebelblumen dienen im zeitigen

Frühjahr den Insekten, wie z.B. Bienen und Hummeln, als erste wichtige Nahrungsquelle. Deshalb haben der HGV, der Umweltstammtisch und alle, die Lust hatten, unter fachkundiger Anleitung von Birgit Helbig, an zwei Standorten in der Gemeinde Blumenzwiebeln gesteckt. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer! Wenn es nach uns ginge, könnte der Frühling morgen losgehen!

Aber nicht nur die Bienchen sollen von unserer Aktion profitieren, auch für uns Menschen sind die ersten Frühlingsboten schön anzusehen - und besonders nach der dunklen, kalten Jahreszeit lechzen unsere Sinne danach. Dann darf es gern auch mal knall-bunt sein. Somit freuen wir uns umso mehr auf die Frühjahrszeit!

Wer nun die Herbstzeit verpasst hat und gerne Wildbienen und Insekten unterstützen möchte, braucht sich nicht zu grämen. Denn wer den Tierchen dauerhaft helfen möchte, sorgt rund ums Jahr für sie! Im Sommer durch viele, möglichst einfache, ungefüllte Blüten von heimischen Pflanzen. So ist sichergestellt, dass die Insekten auch Pollen und Nektar finden. Im Herbst und Winter durch ein bisschen „Unordnung“ in unseren Gärten. Pflanzenstängel, besonders markhaltige, von Königskerze oder Karde, sind wichtige Überwinterungsplätze, Eiablageplätze und Frühjahrsnahrung für jede Menge Insekten. Denn nicht nur Wildbienen, sondern zum Beispiel auch Schmetterlingslarven überleben den Winter dank Ihrer Pflanzenstängel.

Und gleich vormerken: Ab September 2025 ist wieder „Blumenzwiebelzeit“!





Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

Montag, 06. Januar 2025

Beginn 14:00 Uhr im Sportheim des TSV Röttenbach
Deutschherrnstr. 45, 91187 Röttenbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Berichte der Spartenleiter
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung verzeichnet sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge spätestens bis 31. Dezember 2024 schriftlich oder per E-Mail (vorstand@tsv-roettenbach-1927.de) beim Vorstand eingegangen sind.

Mit freundlichen Grüßen

Jakob Bauer
(1. Vorsitzender)



FFW Röttenbach-Mühlstetten

Erfolgreiche MTA Prüfung

Im November haben 12 unserer Mitglieder die MTA Prüfung mit Erfolg bestanden! MTA steht für die Modulare Truppausbildung.

Dies ist die grundlegende Feuerwehr-Ausbildung in Bayern, die jeder Feuerwehrianwärter durchlaufen muss, um in den aktiven Feuerwehrdienst einzutreten und welche die Basis für alle weiterführenden Lehrgänge und Spezialisierungen ist.

Es war von allen Seiten ein sehr schöner Lehrgang mit stark interessierten Jugendfeuerwehrlern und Quereinsteigern.

Was ist die Modulare Truppausbildung (MTA)?

Die MTA ist die standardisierte Grundausbildung für Feuerwehrangehörige in Bayern.

Sie vermittelt die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um sicher und effektiv an Einsätzen teilzunehmen. Die MTA gliedert sich in zwei Teile:

1. Basismodul:

Vermittelt die Grundkenntnisse für den Feuerwehrdienst und enthält Theorie und Praxis zu grundlegenden Themen wie:

- Brandbekämpfung
- Technische Hilfeleistung
- Erste Hilfe
- Gerätekunde und Fahrzeugkunde
- Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
- Nach Abschluss dürfen Teilnehmer unter Aufsicht bei Einsätzen mitwirken.

2. Abschlussmodul (Truppführerqualifikation):

- Vertieft und erweitert die im Basismodul gelernten Inhalte.
- Ziel ist es, den Feuerwehrdienstleistenden auf die Rolle des Truppführers vorzubereiten.
- Inhalte: Führungsaufgaben im Trupp, Einsatzorganisation und -taktik.
- Nach bestandener Prüfung wird der Teilnehmer zum Truppführer befördert.





MOTORRAD FAHREN OHNE PRÜFUNG!

Neuer Kurs

B196
Für Zweiräder
bis 125 cm

- Mind. 5 Jahre Klasse B
- Mindestalter 25 Jahre
- Nur in Deutschland gültig

Theorie am:
18.01.2025
um 09:00 Uhr
Fahrschule Abenberg
Rother Str. 6
Praxis im Frühjahr 2025

Fahrschule
Christian Brandl

Anmeldung Tel: 0160/94614109



mory-haustechnik.de/karriere

Bei Mory fühl' ich mich wohl!

Wir suchen Dich als

- Sanitär- und Heizungsinstallateur (m/w/d)
- Elektroinstallateur (m/w/d)

Beide Berufsbilder haben bei uns auch
die Möglichkeit auf Weiterbildung zum
Kundendienstmonteur (m/w/d).

Weitere Infos, Vorteile und Bewerbung findest du auf
unserer Website oder scanne einfach den QR-Code.

Mory GmbH
Nordring 8 | 91785 Pleinfeld | 09144 / 92 94 0



Komm ins Team!

Elektro.Wärme.



MUSIKWERKSTATT

GEORGENSGMÜND

KOSTENLOSE PROBESTUNDE: 09172/68353

Gitarre|Klavier|Keyboard|Geige|Schlagzeug

IMPRESSUM

Herausgeber des Röttenbacher Bürgerbriefs in
Zusammenarbeit mit der Gemeinde Röttenbach
ist der Schrenk-Verlag, Inh. Dr. Johann Schrenk
Alramweg 3, 91187 Röttenbach, www.buchfranken.de;